

# GARCHINGER GEMEINDEBLATT

14. Ausgabe

April 2025



**150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Garching a.d.Alz**

**28.05.2025 - 01.06.2025**

**Jetzt in die Zukunft investieren  
und mit Sonnenstrom sparen!**

**Wir planen und bauen  
ihre Photovoltaik-Anlage.**



**SEILER** GmbH  
**Elektrotechnik** H

**Franz-Schubert-Straße 11 • 84518 Garching/Alz  
Tel.: 08634 - 8952 • www.elektro-seiler.de**

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Frühling hält Einzug in unserer schönen Gemeinde Garching an der Alz, und mit ihm beginnt eine Zeit voller Leben, Begegnungen und Feierlichkeiten. Dieses Jahr hält für uns zahlreiche Veranstaltungen und Jubiläen bereit, die das kulturelle, traditionelle und gesellschaftliche Miteinander in unserer Gemeinde bereichern.

Ob Vereinsfeste, Jubiläumsfeiern oder traditionelle Veranstaltungen, sie alle zeigen, wie lebendig unser Gemeindeleben ist und wie sehr sich unsere Bürgerinnen und Bürger mit Garching a.d.Alz verbunden fühlen. Ich danke allen ehrenamtlich Engagierten, Vereinen und Organisationen, die mit großem Einsatz solche Feste ermöglichen. Sie leisten einen unschätzbaren Beitrag zum Zusammenhalt unserer Gemeinschaft!

Gleichzeitig stehen wir in diesem Jahr vor wichtigen Aufgaben. Die wirtschaftlichen Herausforderungen machen sich auch in unserer Gemeindekasse bemerkbar und wir müssen gemeinsam kluge Entscheidungen treffen, um unsere Gemeinde weiterhin zukunftssicher zu gestalten. Investitionen in Infrastruktur, Bildung und nachhaltige Entwicklung müssen wohlüberlegt und verantwortungsvoll umgesetzt werden.

Ich bin zuversichtlich, dass wir diese Herausforderungen gemeinsam meistern und unsere Gemeinde weiter stärken. Lassen Sie uns zusammenhalten, engagiert bleiben und mit Zuversicht in die Zukunft blicken!

Ich freue mich darauf, viele von Ihnen bei den kommenden Veranstaltungen persönlich zu treffen. Lassen Sie uns gemeinsam den Frühling und die Feste genießen!



Ihr

**Maik Krieger**

**Erster Bürgermeister**

### Inhaltsverzeichnis

Seite	3	Grußwort Erster Bürgermeister
Seite	4 - 23	Mitteilungen aus dem Rathaus
Seite	24 - 70	Vereinsleben
Seite	71 - 76	Allgemeine Informationen und Veranstaltungen

### Impressum

Verantwortlich: Gemeinde Garching a.d.Alz  
Rathausplatz 1  
84518 Garching a.d.Alz  
Redaktion: Simone Göbel  
Gestaltung: Simone Göbel  
Druck: ÜberDruck  
Auflage: 3500 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag, der 16.06.2025.

Die Redaktion erreichen Sie telefonisch unter 08634/621-29 oder per Mail an [gemeindeblatt@garching-alz.de](mailto:gemeindeblatt@garching-alz.de)



## Wichtige Hinweise zur Grundsteuer!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Mitte Januar haben Sie von uns Ihren neuen Grundsteuerbescheid erhalten.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für die Berechnung der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet. Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstückes bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäuden berechnet.

### Wer ist zuständig?

**An den Zuständigkeiten hat sich auch nach der Reform nichts geändert.**

Der Grundsteuermessbetrag wurde vom Finanzamt aufgrund der Daten in Ihrer Grundsteuererklärung zum 01.01.2022 ermittelt. Die Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen sogenannten Grundsteuermessbescheid. **Das Finanzamt ist bei Rückfragen zum Grundsteuermessbescheid der zuständige Ansprechpartner.**

Sollten die Grundlagen für die Festsetzung der Grundsteuer (Grundsteuermessbescheid) fehlerhaft sein, **so müssen Sie unmittelbar gegen diesen Bescheid beim Finanzamt in Form eines schriftlichen Änderungsantrages unter Angabe des Aktenzeichens vorgehen.** Ein Einspruch ist aufgrund der oftmals abgelaufenen Rechtsbehelfsbelehrung (ein Monat) nicht das richtige Rechtsmittel.

### Wann ist die Kommune die richtige Ansprechpartnerin?

Der Hebesatz wird von der Kommune festgelegt.

Die Grundsteuer errechnet sich wie folgt: Messbetrag x Hebesatz in %

(Diese Formel wurde durch die Reform nicht geändert).

Hieraus ergibt sich die zu zahlende Grundsteuer – der Hebesatz der Gemeinde Garching a.d.Alz liegt seit 1995

- für die Grundsteuer A bei 320 %

- für die Grundsteuer B bei 310 %

Die Kommune ist an den Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes rechtlich gebunden – **auch wenn Sie bereits Einspruch oder einen Antrag auf Änderung beim Finanzamt eingereicht haben.** Dies bedeutet, dass die **Zahlungspflicht** für die Grundsteuer **weiterhin fortbesteht** und durch den Einspruch beim Finanzamt **nicht gehemmt** wird. Selbstverständlich wird der Grundsteuerbescheid durch die Gemeinde **unaufgefordert abgeändert sobald uns eine Änderung vom Finanzamt vorliegt** und zu viel entrichtete Grundsteuer an den Eigentümer erstattet - d.h. Korrekturen bezüglich Grundstücks-, Wohn- oder Nutzfläche können nur über das Finanzamt vorgenommen werden.

**Gegen den Grundsteuerbescheid der Gemeinde können Sie nur Rechtsbehelfe wg. einem fehlerhaft angewandten Hebesatz oder formellen Fehlern einreichen.**

Sollten Sie trotzdem Einspruch gegen den Grundsteuerbescheid der Gemeinde einreichen, möchten wir darauf hinweisen, dass wir dem Widerspruch nicht abhelfen können und ggf. weitere Kosten damit verbunden sind.

Absender:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Finanzamt Burghausen  
Bewertungsstelle  
Tittmoninger Str. 1  
84489 Burghausen

Bitte reichen Sie diese Mitteilung schriftlich (für jedes Aktenzeichen separat) ein.

### Antrag auf Änderung des (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Bescheids über die Grundsteueräquivalenzbeträge (Grundvermögen)
- Bescheids über den Grundsteuerwert (Landwirtschaft)
- Bescheids über den Grundsteuermessbetrag

für das Grundstück \_\_\_\_\_

Aktenzeichen des Finanzamts: 106 / \_\_\_\_ / \_\_\_\_ / \_\_\_\_ / \_\_\_\_ / \_\_\_\_

Der o.g. Bescheid ist fehlerhaft und soll in folgenden Punkten geändert werden:

- Die im Bescheid angegebene **Wohnfläche** ist falsch.

falsche Wohnfläche: \_\_\_\_\_ qm

korrekte Wohnfläche: \_\_\_\_\_ qm

Bitte erläutern Sie dies näher:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Die im Bescheid angegebene **Nutzfläche** ist falsch.

falsche Nutzfläche: \_\_\_\_\_ qm

korrekte Nutzfläche: \_\_\_\_\_ qm

Bitte erläutern Sie dies näher:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## Feriencamp zur technischen Berufsorientierung

Technische Berufe kennenlernen, kostenlos und mit jeder Menge Spaß: diese Gelegenheit bietet sich 12- bis 14-jährigen Schülerinnen in den Sommerferien! Das Unternehmen Linde in Tacherting lädt zum Technik-Camp für Mädchen – die Bewerbung ist noch bis zum 07.06.2025 möglich unter: [www.tezba.de/campinfos!](http://www.tezba.de/campinfos!)

Das Camp ist ein Projekt der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern und wird gefördert von den Bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeberverbänden bayme vbm und dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Jugendliche lernen im Feriencamp Berufe kennen (c) Lena Honolt



Forscherinnen-Camp (c) Martin Hillebrand



Mädchen für Technik-Camp (c) Martin Hillebrand



Hightech live!-Camp (c) Florian von Ritter

## Ferienprogramm 2025

### Aufruf! Künstlerinnen und Künstler gesucht!

Damit wir auch dieses Jahr wieder ein tolles Ferienprogramm auf die Beine stellen können, ist nun die Hilfe von Groß und Klein gefragt!

Wir möchten die Bürger der Gemeinde, egal ob Jung oder Alt in das Ferienprogramm einbinden. Dafür suchen wir tolle selbstgemalte oder fotografierte Bilder, die zum Sommer passen. Sonne, Strand, Wasser, ... alles was mit dem Sommer zutun hat, ist erlaubt!

Vorrangig suchen wir ein Titelbild, aber auch einzelne Figuren, Symbole etc. können uns zugesendet werden.

Wenn ihr ein Teil davon sein wollt und eure Zeichnung in der nächsten Ausgabe des Ferienprogrammes abgedruckt werden soll, dann schickt uns doch ein Bild per Post an Rathausplatz 1, 84518 Garching a.d.Alz oder per Mail an [selina.hoffmann@garching-alz.de](mailto:selina.hoffmann@garching-alz.de). Einsendeschluss ist der 01.05.2025.

Hinweis: Mit der Einsendung der Bilder wird das Urheberrecht an die Gemeinde Garching a.d.Alz überlassen. Eine Nennung der Einsender wird klein unter dem Bild vermerkt, falls dies gewünscht ist.

Wir freuen uns auf zahlreiche Einsendungen!

Bei Fragen könnt ihr euch gerne per Mail oder unter 08634/621-31 melden.



**Wir haben den Job, den du dir vorstellst. Bewirb dich jetzt:**  
[www.spkam.de/karriere](http://www.spkam.de/karriere)

© S-Com/DSGV

Weils's um mehr als Geld geht.

**Eine Ausbildung für heute. Und morgen.**

**Sparkasse**  
Altötting-Mühldorf

## Rathausmitarbeiterin geht in den Ruhestand

Erster Bürgermeister Maik Krieger verabschiedete Frau Wiltrud Stadler im Rahmen einer Feierstunde in den Ruhestand.

Frau Stadler war in unserem Bürgerbüro in den vergangenen 2 Jahren eine zuverlässige, vorbildliche Mitarbeiterin.

Sie überzeugte mit ihrer mitmenschlichen, zuverlässigen Art und steckte uns und die Bürgerinnen und Bürger mit ihrer stets guten Laune und ihrem Fachwissen an.

Einen schönen Ruhestand wünschte Erster Bürgermeister Maik Krieger, auch im Namen des gesamten Kollegiums, und dankte für den zuverlässigen, vorbildlichen Einsatz im Rathaus.



## Ein weiterer Abschied in den Ruhestand

Erster Bürgermeister Maik Krieger bedankte sich bei Fr. Paula Kasmannshuber für 34 Jahre Tätigkeit als zuverlässige Reinigungskraft an unserer Mittelschule.

Fr. Kasmannshuber wurde im Kollegenkreis in ihren Ruhestand verabschiedet. Während dieser langen Zeit erlebte Fr. Kasmannshuber die baulichen Veränderungen an der Mittelschule mit zahlreichen Sanierungen. Für den jetzt begonnenen Ruhestand wünschte Erster Bürgermeister Maik Krieger vor allem Gesundheit und eine schöne Zeit, ohne Hektik mit viel Ruhe.



## Wunschbaumaktion 2024

In der Vorweihnachtszeit 2024 fand im Rathaus Garching a.d. Alz erstmals die Wunschbaumaktion statt – eine Initiative, die von Bürgermeistersekretärin Irene Glöckl und Mitarbeiterin Selina Hoffmann ins Leben gerufen wurde. Ziel war es, Kindern aus finanziell schwächeren Familien an Weihnachten eine besondere Freude zu bereiten.



Die Aktion funktionierte ganz unkompliziert: Kinder aus bedürftigen Familien konnten ihre Weihnachtswünsche auf Wunschzettel schreiben und diese im Rathaus abgeben. Anschließend wurden die Wünsche anonym in Form von Wunschsternen an

den Christbaum im Rathaus gehängt.

Engagierte Bürgerinnen und Bürger hatten dann die Möglichkeit, einen dieser Sterne zu nehmen und die darauf notierten Weihnachtswünsche zu erfüllen.

Die Resonanz auf die Aktion war überwältigend: Alle Sterne wurden rasch von hilfsbereiten Gemeindemitgliedern mitgenommen, sodass insgesamt 37 liebevoll verpackte Geschenke an die Familien verteilt werden konnten.

Diese große Nachfrage zeigt, wie stark die Gemeinschaft in Garching a.d. Alz zusammenhält und wie groß die Bereitschaft ist, anderen eine Freude zu bereiten.

Auch Bürgermeister Maik Krieger zeigte sich begeistert von dem Erfolg der Wunschbaumaktion und bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement. Aufgrund der positiven Rückmeldungen steht bereits fest: Die Aktion wird 2025 fortgesetzt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass diese wunderbare Idee umgesetzt werden konnte und so vielen Kindern ein Leuchten in die Augen gezaubert hat!



## Informationen aus dem Bürgerbüro

### PIN-Briefverfahren seit 17.02.2025

Die bisher per Post zugesandten PIN-Briefe für die Online-Funktion des Personalausweises werden nun bei Antragstellung in der Gemeinde ausgegeben.

Der PIN-Brief ist so lange wie der Personalausweis gültig.

Für unter 16-jährige wird ebenfalls ein PIN-Brief ausgegeben. Die Online-Funktion kann jedoch erst mit Vollendung des 16. Lebensjahres im Bürgerbüro aktiviert werden.

### Direktversand

Ab 01.05.2025 kann die Option des Direktversandes für Ausweisdokumente gewählt werden.



Für den Versand des Ausweisdokumentes (Personalausweis / Reisepass) gibt es einige Voraussetzungen, die zu erfüllen sind:

- Sie müssen ein Dokument zum Ausweisen besitzen (Führerschein, Krankenkarte, ...) und bei Beantragung vorzeigen
- das alte Ausweisdokument muss bei Antragstellung entwertet werden
- eine E-Mail-Adresse muss bei der Behörde für den Versand angegeben werden
- Sie müssen das Dokument persönlich bei Zustellung entgegennehmen (eine Vollmacht gilt hier nicht)

### Der Direktversand ist nicht möglich,

- wenn der Antrag in einer anderen Gemeinde als der Hauptsitzgemeinde gestellt wird
- wenn die Person im Ausland wohnt
- bei Expressverfahren
- bei Personen unter 16 Jahren (Personalausweis) bzw. unter 18 Jahre (Reisepass)

Kosten: pro Antrag zusätzlich 15,00 €

### Lichtbildfassung

Biometrische Passfotos auf Papier werden ab 01.05.2025 nicht mehr akzeptiert. Das Lichtbild wird ausschließlich digital an das Bürgerbüro weitergeleitet.

Aufnahmemöglichkeiten sind in der Behörde mittels PointID (Bundesdruckerei) oder bei einem zertifizierten Fotografen.

Die Kosten bei dem Gerät von der Bundesdruckerei belaufen sich pro Antrag auf 6,00 €. Die Kosten bei zertifizierten Fotografen können unterschiedlich hoch ausfallen.



## Garchings Reiselust

Die Garchinger sind ein reiselustiges Völkchen! Dies bestätigt sich immer wieder, wenn eine Gemeindereise und die beständige Reiseleiterin Renate Pfaffeneder zum Mitfahren einladen. Zahlreiche Länder auch außerhalb des europäischen Kontinents wurden schon bereist und haben den Teilnehmern unvergessliche Erlebnisse und Eindrücke beschert.

In diesem Jahr bieten gleich vier Gemeindereisen die Möglichkeit, unter verschiedenen Zielen zu wählen, den Alltag zurückzulassen und Neues zu erleben. Hervorzuheben ist dabei die „Erste Konzertreise der Gemeinde Garching a.d.Alz“. Diese Fahrt führt vom 19. bis 21. November 2025 in die Donaumetropole Wien. Das Highlight der Reise ist ein Konzert mit dem berühmten Musiker André Rieu und seinem Johann-Strauss-Orchester in der Wiener Stadthalle am 20. November. Natürlich beinhaltet das Rahmenprogramm auch das Kennenlernen der wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Wien einschließlich einem Besuch eines Weinlokals in Grinzing. „Eine gute Kombination von Kultur und Geselligkeit“ meint die Reiseleiterin Renate Pfaffeneder.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde wird im November auch noch eine Sonderreise nach Ägypten angeboten. Für alle, die das geheimnisvolle Land am Nil besuchen und in dessen Geschichte und Kultur eintauchen möchten, besteht vom 5. November bis 12. November dazu Gelegenheit. Per Flugzeug geht es zunächst nach Kairo und nach einem viertätigen Aufenthalt weiter nach Alexandria. Den Abschluss bilden ein paar Tage Erholung am Strand

von Hurghada. „Bildung mit Erholung wartet bei dieser Reise auf die Teilnehmer“ verspricht Renate Pfaffeneder. Nicht fehlen wird im diesjährigen Gemeindereise-Programm die Fahrt zu den Seefestspielen nach Mörbisch am Neusiedler See.

Auf der beeindruckenden Seebühne wird das Musical „Saturday Night Fever“ aufgeführt. Das



Rahmenprogramm erlaubt den Teilnehmern dieser Busreise auch einen Blick in die Umgebung rund um den Neusiedlersee und das angrenzende Ungarn zu werfen. Denn Quartier wird im ungarischen Sopron bezogen, wo eine interessante Altstadt mit imposanten Bauwerken auf die Besucher wartet. Natürlich kommen die Reisenden aus dem Alztal bei dieser Fahrt auch an einer Einkehr zum Heurigen nicht vorbei. Reisetrip ist vom 8. bis 10. August 2025. Dass die Gemeindereise nach Albanien, die vom 16. bis

23. Mai in dieses touristisch noch geheimnisvolle Land führt, bereits ausgebucht und nicht mehr „aufnahmefähig“ ist, zeigt nicht nur die Reiselust der Garchinger und der weiteren teilnehmenden Gäste aus der Region, sondern auch das Interesse an neuen Zielen.

Nähere Reiseinformationen zu den drei noch buchbaren Gemeindereisen sind bei Reiseleiterin Renate Pfaffeneder unter der Tel.Nr. 08634/1580 oder 08671/929180 zu erhalten. Dort sind auch Anmeldungen für diese Reisen möglich.

Berichterstattung: Rosmarie Anwander

## Konzert in der Nikolauskirche

Am 4. Adventssonntag, den 22. Dezember 2024 fand am Abend in der Pfarrkirche St. Nikolaus ein Adventskonzert mit dem Duo harfe.horn statt.

Die beiden Meister – Musiker Johann Niedermaier an der Harfe und Sebastian Krause mit dem Horn, stimmten mit dem Konzert „A bissl staade Zeit“ auf Weihnachten ein.

Organisiert von der Kulturreferentin Martha Heistingner, lud die Gemeinde Garching a.d.Alz bereits zum zweiten Mal zu einem Adventskonzert ein.

Bereits im vergangenen Jahr haben die beiden Musiker im Advent in der Nikolauskirche gespielt. Im August traten sie zusammen in der Alten Turnhalle in Garching a.d.Alz auf und spielten ein Konzert rund um das Thema „Natur“.

In der vollbesetzten Pfarrkirche St. Nikolaus spendeten viele Kerzen eine heimelige Atmosphäre und die beiden Musiker luden mit ruhigen und besinnlichen Werken zum Innehalten ein.

Sebastian Krause eröffnete das Konzert auf dem Alphorn mit dem Stück „Es wird scho glei dumpa“. Mit dem Harfen-Solo „Die schöne Weis“ von Tobi Reiser ergänzte Johann Niedermaier den Beginn im alpenländischen Stil. Beim Stück „Spiegel im Spiegel“ von Arvo Pärt spielten die Musiker erstmals zusammen. Beim Werk „Nocturne II“ von Frederic Duvernoy stellte der Hornist die besondere Spielweise des Naturhorns vor. Weitere Stücke folgten, aufgelockert durch die Geschichte „worüber das Christkind lächeln musste“ von Karl Heinrich Waggerl und einem Rilke Gedicht.

Besonders das bekannte „Ave Marie“ von Johann Sebastian Bach und das Harfen – Solo „Drei Nüsse für Aschenbrödel“ erfreute die Besucher.

Zum Ausklang sangen die Konzertbesucher das Eingangslied „es wird scho glei dumpa“ zur Begleitung von harfe.horn.

Nach langanhaltendem Applaus gab es noch „Amazing grace“ als Zugabe.



Bild harfe.horn



Bild: Heistingner

# Volksfest

## Garching a.d.Alz

25. April 2025 -

4. Mai 2025



Freitag, 25. April	17:30 Uhr	Volksfestauszug
Montag, 28. April	14:00 Uhr	Seniorenachmittag
Dienstag, 29. April	17:00 Uhr	Tag der guten Nachbarschaft
Mittwoch, 30. April	14:00 Uhr	Kindernachmittag
Donnerstag, 1. Mai	18:00 Uhr	Tag der Betriebe und Vereine

## Saisonstart im Freibad am 01. Mai

Ab sofort sind die Jahreskarten für die Freibadsaison 2025 an der Rathauskasse während der Parteiverkehrszeiten erhältlich. Dazu bitte einen Ausweis und ggf. für jedes Familienmitglied, welches nicht anwesend ist, ein Foto mitbringen. Die Gebühren für bereits ausgestellte Saisonkarten können an eines der u.a. Konten der Gemeinde Garching überwiesen werden. Dazu bitte den Namen und die Kartenummer/n bei der Überweisung angeben. Für ermäßigte Karten sind zusätzlich noch die entsprechenden Nachweise der Kassenverwaltung vorzulegen oder per E-Mail an [kassenverwaltung@garching-alz.de](mailto:kassenverwaltung@garching-alz.de) zu senden.

Die Berechtigung zum Erwerb einer ermäßigten Karte erhalten Jugendliche unter 18 Jahren, Studenten, Schüler und Berufsschüler, Schwerbehinderte mit mind. 50% Erwerbsminderung, Ableistende des Bundesfreiwilligendienstes, des freiwilligen sozialen Jahres, des freiwilligen ökologischen Jahres und des freiwilligen Jahres in der Denkmalpflege. Ebenfalls berechtigt zum Erwerb einer ermäßigten Karte sind Empfänger von Grundsicherung im Alter, bei Erwerbsminderung nach SGB XII, von Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) sowie Inhaber einer bayerischen Ehrenamtskarte oder Jugendleiterkarte.

Kinder des Geburtsjahrganges 2019 und jünger haben freien Eintritt. Weitere Informationen zum Garchinger Freibad finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.garching-alz.de/leben-in-garching-adalz/freibad/>

## Öffnungszeiten Freibad

Montag - Freitag: 9.00 Uhr - 20.00 Uhr  
Samstag u. Sonntag: 10.00 Uhr - 19.00 Uhr

bei schlechter Witterung:

Montag - Freitag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr  
und 16.00 Uhr - 19.00 Uhr  
Samstag u. Sonntag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr  
und 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

## Eintrittspreise 2025

Einzelkarte: 4,50 €  
Einzelkarte ermäßigt: 2,50 €  
Abendtarif ab 16.00 Uhr: 2,50 €

Zehnerkarte: 36,00 €  
Zehnerkarte ermäßigt: 18,00 €

Saisonkarte Erwachsene: 60,00 €  
Saisonkarte (6 - 18 Jahre): 27,50 €  
Saisonkarte (1 Erw. + eigenes Kind/  
Kinder): 75,00 €  
Familienkarte (Eltern mit Kindern  
bis 18 Jahre): 95,00 €

Sparkasse Altötting – Mühldorf  
IBAN DE59 7116 0000 0001 5634 08

meine Volksbank Raiffeisenbank eG  
IBAN DE40 7115 1020 0000 1400 12

## 50 Jahre Garchinger Frühjahrsmarkt

Der Frühjahrsmarkt in Garching a.d.Alz ist ein jährliches Highlight, das traditionell am zweiten Sonntag im April stattfindet. Seit dem ersten Garchinger Frühjahrsmarkt 1985 hat sich der Markt zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens der Gemeinde entwickelt und zieht Besucher aus der gesamten Region an.

Der Garchinger Frühjahrsmarkt bietet eine beeindruckende Vielfalt an Waren aller Art. Von Essen bis hin zu modischen Accessoires – die zahlreichen Stände lassen kaum Wünsche offen. Auch die Garchinger Geschäfte nutzen die Möglichkeit, die der verkaufsoffene Sonntag bietet und öffnen Tür und Tor für ihre Kunden.

Der Markt erstreckt sich über zentrale Bereiche des Ortes, insbesondere die Nikolausstraße. Diese Straße verwandelt sich am Markttag in eine lebhaft Flaniermeile. Die örtliche Gastronomie trägt mit kulinarischen Spezialitäten dazu bei, dass der Besuch des Frühjahrsmarktes zu einem rundum gelungenen Erlebnis wird.

Der Frühjahrsmarkt in Garching a.d.Alz ist mehr als nur ein Markttag; er ist ein Treffpunkt für Jung und Alt, Einheimische und Gäste. Die Mischung aus traditionellem Markttreiben, Automobilausstellung und vielfältigem Unterhaltungsprogramm macht ihn zu einem besonderen Ereignis im Veranstaltungskalender der Region.

Dieses Jahr findet der Frühjahrsmarkt am 13. April statt. Die teilnehmenden Betriebe und Vereine freuen sich auf Euch!





## Beste Ausbildungs- und Studienchancen in der öffentlichen Verwaltung Bayerns

Nur eine Anmeldung – viele Karrieremöglichkeiten!

### Schon gewusst?

Während der Ausbildung oder dem dualen Studium über **1.500 Euro** verdienen – Staat und Kommunen machen es möglich!  
Es erwarten Dich spannende Aufgaben und vielfältige Karrierechancen im Beamtenverhältnis. Gestalte die Zukunft der Menschen aktiv mit – beispielsweise bei einer Stadt, Gemeinde, Regierung oder einem Landratsamt, Finanzamt, der Justiz oder Polizei.



Rechtzeitig für 2026 zum zentralen  
Auswahlverfahren anmelden!

Ausbildung: 1. Februar bis 12. Mai 2025

Studium: 12. März bis 14. Juli 2025

[www.lpa.bayern.de](http://www.lpa.bayern.de)

## Jahresstatistik 2024



aus dem Einwohnermeldeamt...



aus dem Standesamt...



**MICHEL**  
*Pure Natürlichkeit für Ihr Haar*

Fabrikstraße 19  
84518 Garching  
0 86 34 - 68 00 02

info@michel-hair.de  
www.michel-hair.de

## Fachambulanz für Suchthilfe im Landkreis Altötting

Wir möchten uns Ihnen gerne vorstellen: Wir sind die Fachambulanz für Suchthilfe im Landkreis Altötting und bieten eine Vielzahl von Unterstützungsleistungen für Menschen mit Suchterkrankungen und deren Angehörige an. Unser Angebot umfasst unter anderem Beratungen, ambulante Therapien, betreutes Einzelwohnen, therapeutische Wohngemeinschaften, Nachsorge, Substitutionsbehandlungen sowie Präventionsmaßnahmen für Schulen und Eltern. Zudem kooperieren wir im Projekt „Chill-Out“ mit dem Sozialpädagogischen Dienst der AWO.

Besonders möchten wir auf ein wichtiges Thema hinweisen: **Die Unterstützung von Kindern aus suchtbelasteten Familien.** Trotz der Vielzahl an Hilfsangeboten für Erwachsene gibt es in unserer Region leider nur wenige Angebote für betroffene Kinder. Umso wichtiger ist es, dass wir in unserer „Trampolin“ Gruppe und in unserer „Chill-Out“ Gruppe Kinder ab 7 Jahren die Möglichkeit bieten, sich mit anderen Kindern in ähnlichen Situationen auszutauschen.

Die "Chill-Out"-Gruppe ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Fachambulanz für Suchthilfe, der Brücke - Suchthilfe Burghausen e.V. und der AWO Sozialpädagogischer Dienst Altötting. Das Projekt wurde im April 2022 mit einer Modellphase - gemeinsam mit der Stadt Burghausen und mit finanziellen Garantien der Brücke - gestartet und aufgrund seines Erfolges seither kontinuierlich fortgeführt. Es richtet sich speziell an Kinder, die in Familien mit Suchterkrankungen leben. Oftmals geraten diese Kinder in den Hintergrund, werden von ihren Eltern nicht ausreichend wahrgenommen oder sogar vernachlässigt. Das führt zu enormen psychischen Belastungen, die wir mit unserer Gruppe zu lindern versuchen. In einer sicheren und geschützten Atmosphäre können die Kinder erleben, dass sie mit ihren Sorgen und Ängsten nicht alleine sind. Sie haben die Möglichkeit:

- sich mit anderen Kindern aus ähnlichen familiären Situation auszutauschen
- über ihre eigenen Belastungen zu sprechen
- Hilfe und Unterstützung zu erfahren
- trotz des ernststen Themas auch Spaß zu haben und einfach Kind zu sein
- zu verstehen, dass sie keine Verantwortung für die Suchterkrankungen ihrer Eltern tragen

In unserer Gruppe achten wir sehr darauf, die Kinder nicht zu überfordern.

Es gibt genügend Raum für Freispiel, Entspannung und verschiedene Aktivitäten wie den Besuch von Spielplätzen oder Wasserspielen. Wir gehen individuell auf die Bedürfnisse jedes Kindes ein, um ein gesundes und entspanntes Miteinander zu fördern.

Die Gruppe trifft sich alle 14 Tage im Haus der Familie in der Prießnitzstraße 1 in Burghausen. Ein Fahrdienst ist verfügbar, und für die Verpflegung während der Gruppenstunden ist gesorgt.

Zur Weiterentwicklung unseres Angebots haben wir uns intensiv fortgebildet. Zwei unserer Kolleginnen nahmen an einer Schulung des Programms „Trampolin“ teil, das ebenfalls Kinder aus suchtbelasteten Familien unterstützt.

Nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen bietet Trampolin Kindern im Alter von 8 bis 12 Jahren abwechslungsreiche Inhalte und fördert spielerisches Lernen. Das Programm ist für Jungen und Mädchen gleichermaßen geeignet und regt sie an, zu lernen und neue Dinge auszuprobieren.

Für Eltern gibt es vor und nach dem Kurs Informationsabende, bei denen sie Tipps und Infos zu Trampolin erhalten.

Die Kinder lernen:

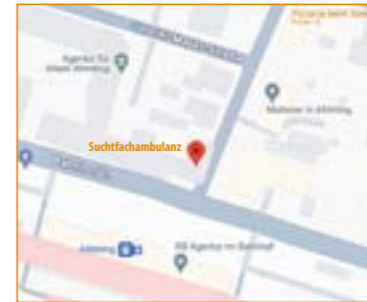
- die Wirkung von Alkohol und Drogen
- den Umgang mit schwierigen Familiensituationen
- ihre eigenen Stärken und Eigenschaften
- Lösungsansätze für Probleme
- wann und wie sie Hilfe suchen können

Trampolin bietet betroffenen Kindern die Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen, deren Eltern ebenfalls mit Alkohol- und Drogenproblemen zu kämpfen haben. So entdecken die Kinder ihre Stärken, gewinnen Selbstbewusstsein und lernen, besser mit schwierigen Situationen umzugehen.

Erfahrene Berater stehen für Fragen zur Verfügung und begleiten die Kinder zuversichtlich in die Zukunft. Ziel ist es, den Kindern ein Verständnis für die Risiken von Alkohol und Drogen zu vermitteln, ohne ein negatives Bild von betroffenen Personen zu zeichnen. Sie sollen lernen, sich vor einer möglichen Abhängigkeit zu schützen.

Auch dieses Projekt wurde im Hinblick auf die finanzielle Sicherheit bei der Brücke - Suchthilfe Burghausen e.V. angefragt, eine Entscheidung erwarten wir in Kürze.

### SO FINDEN SIE UNS



• Altötting



• Burghausen

### BERATUNGSSTELLEN

#### Altötting:

- Geschäftsstelle:  
 • Bahnhofstraße 50 – 84503 Altötting  
 • Tel. 08671 969896  
 • Fax 08671 969897



#### Burghausen:

- Berliner Platz 3 / 2.OG – 84489 Burghausen  
 • Tel. 08677 985598  
 • Fax 08677 985597

- Terminvereinbarung telefonisch  
 Mo / Mi / Do / Fr von 8:00 – 12:00 Uhr  
 Di von 10:00 – 14:00 Uhr oder über unser  
 Kontaktformular online

- Online-Beratung:  
<https://www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/suchtbearbeitung/>



### PSYCHOSOZIALE BERATUNG & BEHANDLUNG



FAHRDIENST  
GIBT'S

## CHILL OUT

GRUPPE FÜR KINDER SUCHTBELASTETER FAMILIEN

WER: Kids ab Grundschulalter

WANN: Freitag | 14:00 bis 16:00 | 14-tägig | Ferien  
ausgeschlossen

WO: Haus der Familie, Burghausen

WAS: 1 Kennlerngespräch Kids + Eltern  
Gruppentreffen Kids only!

BROTZEIT  
GIBT'S

Infos unter:

AWO Sozialpädagogischer Dienst  
 Tel: 08671/5070619  
 E-Mail: spfh.altotting@awo-obb.de

KOST  
NIX

Fachambulanz für Suchthilfe

Tel: 08671/969896  
 E-Mail: Info@suchtfachambulanz-altotting.de



## Ausstellung im Rathaus

Inmitten eines Reigens betörend hübscher Mädchen in farbenprächtiger bayerischer Tracht finden sich seit kurzem die Besucher und Mitarbeiter des Garchinger Rathaus wieder. Denn von den Wänden in den Rathausgängen lächeln wunderschöne junge Gesichter, die von der Künstlerin Sonja Haugeneder auf die Leinwände gebannt wurden. Die "Galerie im Rathaus" wird voraussichtlich bis Mai die Bilder der Malerin zeigen.

Die ausdrucksstarken Öl- und Acrylbilder an den weitläufigen Wänden des Rathauses verbreiten eine beschwingte und motivierende Atmosphäre, die beim Betrachten nahezu ansteckend wirkt. Bereits seit über 30 Jahren lebt Sonja Haugeneder ihre Leidenschaft für die Malkunst aus. Nach einer Ausbildung in klassischer Portrait-Malerei hat sie in den drei Jahrzehnten ihren eigenen, sehr persönlichen und markanten Stil entwickelt, den sie vor allem in ihren Frauenbildnissen beeindruckend anzuwenden versteht. Schon immer war die „Frau“ das bevorzugte Motiv in ihrer Kunst. „Nichts fasziniert mich mehr als ein schönes Frauengesicht“ erläutert sie ihre Motivauswahl. Seit ungefähr 15 Jahren fließen bayerische Elemente wie Tracht und Mundart-Texte in viele ihrer Gemälde ein. Dass fast alle Frauen ein Dirndl tragen, spricht für die Verbundenheit der Künstlerin mit ihrer bayerischen Heimat und der bayerischen Lebensart. Bei all dieser Vorliebe wendet sich Sonja Haugeneder aber auch immer wieder anderen Themen zu. So sind zum Beispiel bei der aktuellen Ausstellung im Rathaus ein monumentaler Hirsch oder auch ein leuchtendes Alpenglühfenster zu sehen und beeindruckend ebenso wie die Gemälde der schönen Mädchen.

Ihre Bilder gestaltet die quirlige Malerin, die vor kurzem ihr jahrzehntelanges Berufsleben beendet hat um sich vollends der Kunst zu widmen, mit einem genialen Mix gegenständlicher Darstellung und abstrakter Aspekte. Die meisten ihrer Bilder sind auf Collagen aus internationalen Zeitungsseiten aufgebaut und dienen als Untergrund für die bewundernswerten Komposition aus Acryl- und Ölmalerei. Bei den 24 Bildern, die seit kurzem im

Rathaus hängen, dominieren kräftige Farben, die den Optimismus und die Lebensfreude der Malerei widerspiegeln und die sie an die Betrachter ihrer Gemälde weitergeben möchte.

In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens hat Sonja Haugeneder, die Mitglied beim Kunstverein Inn-Salzach und bei den Garchinger Künstlerinnen ist, bereits in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland ihre Bilder der Öffentlichkeit präsentiert. Kein Wunder also, dass Gemälde von ihr bereits Häuser in nahezu allen Kontinenten schmücken. Für die Kunstfreunde aus der Region besteht die Möglichkeit, die Gemälde von Sonja Haugeneder in ihrer eigenen Galerie in der Ludwig-Füssl-Straße in Garching a.d. Alz zu bewundern.

Für Bürgermeister Maik Krieger ist es eine Freude, dass nach Brigitte Bless nun erneut eine bekannte Garchinger Künstlerin ins Rathaus „einzieht“ und dort mit ihren farbenprächtigen Bildern den Büroalltag und die Atmosphäre bereichert.

Berichterstattung: Rosmarie Anwander



Bürgermeister Maik Krieger und die Künstlerin Sonja Haugeneder, hier vor dem Gemälde „Maitanz“, freuen sich über die Ausstellung in den Gängen des Garchinger Rathauses. (Foto: Anwander)

## Sternsinger

An zwei Tagen des neu angebrochenen Jahres 2025 schlüpfen in der Pfarrgemeinde Garching a.d. Alz 16 Kinder in die Rolle der Sternsinger und überbrachten die Segenswünsche der Pfarrei für das neue Jahr. In sechs Gruppen, jeweils begleitet von einem Erwachsenen, suchten die Kinder und Jugendliche jene Wohnungen und Häuser auf, die das Erscheinen der Sternsinger wünschten. Aus organisatorischen Gründen gehen die Gruppen nicht wie früher üblich von Haus zu Haus, sondern klingeln lediglich bei jenen Mitbürgern, die im Vorfeld ihr Interesse an einem Sternsingerbesuch anmelden. Eine eigene Gruppe um Martin Mayerhofer machte sich auf den Weg ins örtliche Seniorenheim und erfreute dort die Bewohner mit ihrer Anwesenheit und ihrem Gesang. Am Dreikönigstag zogen die „kleinen Könige aus dem Morgenland“ nach ihrer zweitägigen Mission feierlich in die Herz-Jesu-Kirche ein. Pastoralreferent Nathanael Hell gestaltete zur Rückkehr der „Dreikönige“ einen würdigen Festgottesdienst, der vom Querbeet-Chor in gewohnt beeindruckender Weise umrahmt wurde.

Nathanael Hell zeigte sich überzeugt, dass die Sternsinger die Welt ein Stück heller machen und die häuslichen Besuche auch Freude schenken. Er sprach von

einer wunderbaren Tradition, mit der zugleich die Botschaft Gottes zu den Menschen getragen werde und bedankte sich herzlich für die Initiative der Kinder und Jugendlichen sowie bei Brigitte Nockemann, die seit einigen Jahren für die Durchführung der Sternsinger-Aktion verantwortlich zeichnet. Auch verschiedene Sternsinger ließen ihre Stimme laut werden und begründeten ihren Einsatz mit der Freude an diesem traditionellen Dienst, der von den Menschen dankbar angenommen werde. Insgesamt konnten die Sternsinger heuer knapp 4 000 Euro an Spenden für das Kindermissionswerk, das weltweit in der Kinderarmut tätig wird, zum Altar bringen.

Berichterstattung: Rosmarie Anwander



## Besuch der Klopfersinger im Rathaus



Jedes Jahr im Dezember begeistern die Klopfersinger der Garchinger Grundschule mit ihren fröhlichen Liedern. Am Donnerstag, den 12. Dezember traten die Kinder erneut im Rathaus auf, um mit Adventsstimmung zu verbreiten. Die Rathausmitarbeiter lauschten begeistert, und auch der Erste Bürgermeister zeigte sich erfreut über das Engagement der jungen Sänger. Nach ihrem Auftritt ernteten die Kinder großen Applaus. Als Anerkennung für ihre Mühe gab es eine kleine Spende der Anwesenden, die der Schule zugutekam. So wurde die schöne Tradition fortgeführt und die Vorfreude auf Weihnachten weitergetragen.

## Der Garchinger Wochenmarkt

Bereits im Jahr 1988 wurde zum ersten Mal der Garchinger Wochenmarkt abgehalten. Auch heute findet der von der Gemeinde organisierte Markt großen Anklang bei den Garchinger Bürgerinnen und Bürgern.

Anklang bei den Garchinger Bürgerinnen und Bürgern.



Foto: Helmut Meisl

Eine Vielzahl regionaler Produkte direkt vom Hersteller; das möchte die Gemeinde den Bürgerinnen und Bürgern mit dem Wochenmarkt bieten.



Foto: Helmut Meisl

## Vorstellung aktueller Teilnehmer

### Obermeier Frischeier (14-tägig)

**Angebotene Produkte:** Eier, Ostereier, Bio Eier, 200 Geflügelprodukte davon 50 Sorten Geflügelwurst, Lamm, Bio Ochse, Bio Schwein, Kaninchen, hausgemachte Nudel, Honig, uvm.

**Mitarbeiter vor Ort:** Frau Resel Weber, leidenschaftliche Köchin und Verkäuferin

**Dabei seit:** 1988



### Mühlhauser Hof

**Angebotene Produkte:** Freiland-Eier, Bodenhaltungs-Eier, Bio-Eier, einer großen Auswahl an Hausmachernudeln, Frischgeflügel, frischen Forellen sowie Gewürzen, Konfitüren und Honig vertreten.

**Mitarbeiter vor Ort:** Rosi und Angela mit zeitweiser Unterstützung durch die Familie, meistens Hubert Mühlhauser selbst.

**Dabei seit:** Anfang an; Marianne Mühlhauser, ehem. Senior-Chefin, war fester Bestandteil der Wochenmarkt-Verkäufer und versorgte zusätzlich die Garchinger mit frischen Produkten auf ihrer Eiertour



### Huber, Ludwig

**Angebotene Produkte:** eine Vielfalt an selbst angebauten und regionalen Obst und Gemüse, Beet- und Balkonblumen, Gemüsepflanzen, Allerheiligen-/Adventsbinderei.

**Mitarbeiter vor Ort:** Daniel Huber, Inhaber der Gärtnerei und Verkäuferin Renate Spendlinger

**Dabei seit:** ca. 1988

### Metzgerei Eisensamer

**Angebotene Produkte:** Fleisch- und Wurstwaren

**Mitarbeiter vor Ort:** es sind oft dieselben Verkäufer (Michi, Sabine, Gabi, Bettina) jedoch vertretungsmäßig auch andere Mitarbeiter vor Ort.

**Dabei seit:** ca. 30 Jahren



### Bäckerei Scherer

**Angebotene Produkte:** Frische Back- und Konditoreiwaren aus der hauseigenen Backstube in Rumering bei Schnaitsee, darunter Brot, Semmeln und Brezen, sowie Kuchen, Plunder- und weiteres Feingebäck. Hergestellt nach traditioneller Handwerkskunst mit vielen regionalen Zutaten.

**Mitarbeiter vor Ort:** Frau Katharina Maier

**Dabei seit:** der Übernahme der ehemaligen Bäckerei Moll in 2024

### Maier, Georg

**Angebotene Produkte:** regionale und saisonale Gemüse-/ Obstsorten z.B. Kartoffeln, Salat, Radieschen, Gurken, Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Erdbeeren, Heidelbeeren

**Mitarbeiter vor Ort:** immer Christine Kugler oder ihre Urlaubsvertretung Gabi Nußbaumer

**Dabei seit:** mehreren Jahren



## Statistikzahlen der Gemeindebücherei Garching a.d.Alz

Stand: 31.12.2024

### Medienbestand:

Physische Medien:	10.670
virtueller Bestand:	104.838
Ausleihe gesamt:	32.199
Jahresöffnungszeiten	539 Stunden
Sonderöffnungszeiten für Schulen, Kindergärten....:	an 70 Tagen
Besuch in der Grundschule zur Leseförderung:	an 25 Tagen

### Mitarbeiter:

- 2 nebenamtliche Mitarbeiterinnen,
- 8 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 2 Schülerinnen
- 3 Vorlesepatinnen

### Service und Dienstleistungen:

Ausleihe, Onleihe und e-learning per Leo-Süd, WebOPAC, Facebookauftritt, Bibliothekshomepage

## "Oster-Bastelstunde" in der Gemeindebücherei

Das Team der Gemeindebücherei Garching a. d. Alz bastelt mit euch eine Osterkarte, sowie aus bunten Perlen einen „Standfuß“ für Dekoeier/Frühstückseier

Wenn du mindestens 4 Jahre alt bist und gerne bastelst komm vorbei und mach mit.

Datum: Dienstag, 08.04.2025

Uhrzeit: 15.30 Uhr

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung in der Gemeindebücherei, gerne während der Öffnungszeiten, per E-Mail: [info@buecherei-garching.de](mailto:info@buecherei-garching.de) oder unter der Telefon-Nr.: 08634/621-56.

Das Büchereiteam freut sich auf dein Kommen.



## „Überraschungsbücher“ in der Gemeindebücherei

Im April bietet die Gemeindebücherei Garching a. d. Alz ihren Leserinnen und Leser wieder „Geheimnisvolle Leseabenteuer“ an.

Vorbereitete Bücher, schön verpackt in blickdichtes Papier und nur mit dem Genre, sowie kurzen Stichpunkten zum Inhalt versehen, warten auf wagemutige Leserinnen und Leser.



Bis zu drei dieser „Überraschungsbücher“ können pro Ausleihe mitgenommen werden. Die Ausleihe und Rückgabe erfolgt wie gewohnt an der Theke der Bücherei. Zu Hause dürfen diese Bücher dann ausgepackt werden.

Diese Aktion soll dazu motivieren, etwas Ungewöhnliches auszuprobieren und Bücher zu lesen, die einem sonst vielleicht entgangen wären. Lassen Sie sich überraschen, das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch.

## Nikolausbesuch im AWO-Stüberl



„Sankt Nikolaus“ kam zu seinem Ehrentag beim AWO-Ortsverein zu Besuch. Begleitet von Josefine, Alina und Xaverl aus der „himmlischen Engelschar“ machte er im AWO-Stüberl seine Aufwartung und wurde dort mit Gesang von den Besuchern empfangen. Der Himmelsbote, der wieder von Harald Mrkosch dargestellt wurde, berichtete ebenso aus seinem überlieferten historischen Leben wie auch aus den aktuellen Geschehnissen beim Ortsverein. Seine drei Engelchen, die Urenkel von Harald Mrkosch, warteten mit einem Nikolausgedicht auf. Und natürlich gab es auch Geschenke, die St. Nikolaus aus seinem Gabensack für die fleißigen Helfer des Vereins hervorzauberte.

(Foto und Berichterstattung: Rosmarie Anwander)

## Grundschule geht Eislaufen in Mühldorf a.Inn



Es war ein wunderschöner, aber durchaus auch anstrengender Vormittag, der mit einem gemeinsamen Schlussfoto endete.

Vielen herzlichen Dank nochmal an alle Eltern, die uns begleitet haben! Wir freuen uns schon auf den zweiten Eislaftermin! Einen großen Dank wollen wir dem Elternbeirat der Schule aussprechen, der dafür die Eintrittskosten übernimmt!



Am 29.01.2025 fuhr die Nikodem-Caro-Grundschule mit ihren 150 Schülern bei schönstem Wetter zum Eislaufen ins Eisstadion nach Mühldorf am Inn. Dank tatkräftiger Unterstützung vieler Eltern, die mitgefahren waren, ging die Schlittschuhausleihe und auch das Anziehen sehr flott und so flitzten alle bald mehr oder weniger schnell über das Eis. Besonders schön war, dass einige Kinder, die es schon gut konnten, den Anfängern mit großer Geduld viel beibrachten. Auch die Eispinguine leisteten hier gute Dienste. So machte es allen viel Spaß.

## Jubiläumsfeier 100 Jahre Karl-Janisch-Schule am 10.05.2025



(Bild: Archiv HBG)

Vor hundert Jahren, am 8. Januar 1925, eröffnete die Garchinger Karl-Janisch-Schule nach ca. einjähriger Bauzeit ihren Unterrichtsbetrieb. Aus diesem Anlass veranstaltet die Volksschule Garching a.d.Alz **am Samstag, den 10. Mai, von 11 bis 14 Uhr** eine Jubiläumsfeier, zu der alle Interessenten herzlich eingeladen sind.

An diesem Tag kann in der Aula die Ausstellung zur hundertjährigen Geschichte der Karl-Janisch-Schule besucht werden. Neben zahlreichen Bildern und Zeitzeugenberichten bietet die Ausstellung auch verschiedene Exponate aus der örtlichen Schulgeschichte. Von den Grundschulkindern und ihren Lehrkräften werden in den Klassenzimmern

Workshops angeboten, die speziell die Historie der Schule thematisieren. Für das leibliche Wohl ist im neu gestalteten Pausenhof gesorgt. Auf zahlreiche Besucher freut sich die Garchinger Schulfamilie.

### Hinweis:

Die Ausstellung zum hundertjährigen Jubiläum der Karl-Janisch-Schule kann in der Aula **ab 10. Mai bis Ende Oktober jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 10:00 Uhr—12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** besucht werden.

Rüdiger Ring (Ortsheimatpfleger Garching a.d.Alz)



### OPTI - Messe München

## J.FREY 2025

Die Kultbrille aus Frankreich.  
Immer a bissel anders.

Jetzt die Messeneuheiten probieren!

**NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:**

Mo., Die., Do. & Fr.: 08:30 - 12:30 und 14:00 - 18:00  
Sa.: 08:30 - 12:30  
Mittwoch geschlossen.

**paulsbrillen**

Nikolausstraße 5  
84518 Garching a.d. Alz  
T 08634 8086  
E info@pauls-brillen.de



#### Aus Leidenschaft und Expertise entstanden

Mit dem Aufschwung der Sonnenenergie im neuen Jahrtausend begann auch die Geschichte von Solarpflege.de. 2005 habe auch ich, als Elektromeister meine erste eigene Photovoltaikanlage gebaut und war sofort begeistert von der Technik und den Vorteilen der erneuerbaren Energie. Im Laufe der Jahre erweiterte ich meinen Anlagenbestand und begann, mich mit Fragen zur Reinigung und Leistungsüberprüfung auseinanderzusetzen.

Mit einer Lösung und der Überzeugung von Technik und Nutzen, gründete ich 2009 meine Firma **Solarpflege.de**.

#### Unsere Leistungen

- Professionelle Photovoltaik-Reinigung von Dach- & Freiflächenanlagen
- Photovoltaik-Anlagenbau
- Speichersysteme mit Notstrom-Lösungen
- Instandhaltung und Überprüfung von Bestandsanlagen
- Austausch & Reparatur
- Repowering Photovoltaik
- Drohnethermografie zur Leistungskontrolle und Schadensanalyse
- Marder- und Taubenschutzsysteme

#### Mein Ziel: Rundum Service „Alles aus einer Hand“

Durch stetige Weiterbildung, Zertifizierungen und einer großen Portion Herzblut, kann ich mit meinem Team Anlagenbetreibern und solchen, die es noch werden wollen, ein breit gefächertes Dienstleistungsspektrum rund um das Thema Photovoltaik anbieten.

*Mein Team und ich freuen uns Sie zu beraten!*

*„Steigende Energiepreise-  
Kostenlose Beratung statt Kostenexplosion !“*

Sandro Greiml, Inhaber



Mehr Info`s finden Sie auf unserer Webseite

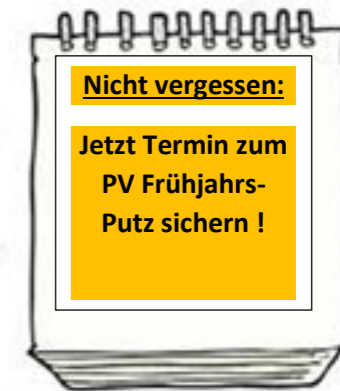
[www.solarpflege.de](http://www.solarpflege.de)

**Mit uns Sonne ernten!**  
Wir planen, bauen und betreuen Ihre Energiewende!

- Photovoltaik
- Stromspeicher
- Notstromsysteme
- E-Mobility Wallbox

ALLES AUS EINER HAND.

**Solarpflege.de**  
Sandro Greiml



#### Ende der EEG-Förderung - Umrüsten oder Aufrüsten?

### RePowering - Ü20 PV-Anlagen

#### Wie geht es weiter? Ist Ihre „Alt“-Anlage noch sicher und leistungsfähig?

Anlagencheck auf Leistung und elektrische Betriebssicherheit.

Wir beraten Sie gerne zur weiteren Nutzung:

- auf Eigenverbrauch umstellen
- Speicherbatterie nachrüsten
- weiter einspeisen
- Anlagenkomponenten erneuern
- Vorhandene PV-Anlage ersetzen und wieder 20 Jahre EEG-Förderung nutzen



**Solarpflege.de**  
Sandro Greiml

FOLGE UNS AUF SOCIAL MEDIA

## Der Bogensport feiert 10-jähriges Bestehen

Die Bogensport-Abteilung des FSC Hart feiert ihren 10. Geburtstag und erfreut sich weiter über regen Zulauf.

Vor über zehn Jahren hatten der erste Vorstand Armin Nußbaumer, der heutige Abteilungsleiter des Bogensports Christian Schmidmaier und Peter Mertineit die Idee dem Verein neues Leben einzuhauchen. So entstand am 15.11.2015 die Abteilung „Bogensport“, die seither eine beachtliche Entwicklung durchlief.

Heute gehören ihr etwa 100 der etwa 380 Mitglieder an und sie zählt zu den größten Abteilungen des FSC Hart. Regelmäßig treffen sie sich, um ihrem Sport nachzukommen oder ihre Spielstätten zu pflegen und zu erweitern.

Der Bogensport des FSC Hart umfasst mittlerweile eine Scheibenanlage und einen 3D-Parcour mit 28 Stationen und etwa 65 Zielen. Das Highlight der Ziele ist dabei der lebensgroße Grizzly.

Seit einigen Jahren veranstalten die Bogensportler ein sogenanntes „Huntermesse“ bei dem sich zahlreiche Schützen aus unterschiedlichsten Regionen auf dem 3D-Parcour messen. Dieses Jahr findet die Veranstaltung am Samstag, den **10.05.2025** statt.

Für Fragen oder Interessenten steht der Abteilungsleiter Christian Schmidmaier unter 0171 9364352 gern bereit. Weitere Informationen können der Homepage [www.fsc-hart.de](http://www.fsc-hart.de) entnommen werden.

### FSC Cup 2025

*Am Samstag, den 05.07 kämpfen zehn Fußballmannschaften um den begehrten Wanderpokal.*

Der alteingesessenen Harter Bevölkerung ist das Waldfest des FSC Hart bestimmt noch ein Begriff. Seit mehreren Jahren ist das Fußballturnier jedoch unter dem Titel „FSC Cup“ bekannt.

Neben festen Größen wie der Alt-Herrenmannschaft des SV Unterneukirchen oder des TuS Alztal Garching gehören mittlerweile Garchinger Mannschaften wie die Boazn Boyz, die Freiwillige Feuerwehr oder die Dartmannschaft Old Fashion 19/12 zu den Teilnehmern.

Das diesjährige Fußballturnier wird am Samstag, den **05.07.2025** ab 10.00 Uhr auf dem Sportgelände des FSC Hart (An der Föhrenstraße, Hart) stattfinden. Zehn Mannschaften werden dabei um den heiß begehrten Wanderpokal, der von Bürgermeister Maik Krieger erneut gestiftet wird, kämpfen.

Natürlich sorgen die Mitglieder aller Sparten in Form einer Grillstation, einer Kuchentheke und eines Pubmobils für ausreichend Verpflegung. Als kulinarisches Highlight gibt es auch wieder leckere Steckerlfisch für die der FSC Hart bekannt ist.

Nach dem Turnier und der anschließenden Siegerehrung folgt wie die letzten Jahre ein Sommerfest bis in die frühen Morgenstunden. Um auf dem Laufenden zu bleiben, folgt dem FSC Hart auf Facebook oder Instagram.



Sportgelände des FSC Hart e.V.  
An der Föhrenstraße

Fußballturnier  
&  
Sommerfest

# FSC CUP 2025

JULI  
**05**  
Samstag

ab 10.00 Uhr

Pubmobil    Wanderpokal    Grillstation

Steckerlfisch    Party (ab 20.00 Uhr)    Kaffee, Eis & Kuchen



## Jahresrückblick 2024 der Initiative Sauerteig

Seit 2020 setzt sich die Initiative Sauerteig für die Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs in Garching a.d.Alz ein. Sie konnte zur Offenlegung der Fakten im WSW-Gutachten beitragen und so eine Grundlage für ein Verständnis dafür schaffen, was Garchingern und Engelsbergern passiert ist.

In monatlichen Gesprächen mit einem Supervisor, mit Hilfe einer deutschlandweiten Vernetzung mit Betroffeneninitiativen und kirchlichen Reformgruppen und Beiträgen von Experten wie einem Psychotraumatologen und psychologischen Berater, konnte große Sachkompetenz erworben werden (vgl. Interview mit Herrn Höfl auf der Homepage [www.initiative-sauerteig-garching.de](http://www.initiative-sauerteig-garching.de)), die es für die Unterstützung von Betroffenen in unserem Pfarrverband braucht.

Im vergangenen Jahr gab es wieder viele Aktionen und Angebote der Initiative Sauerteig.

So auch am 20. November, als die Initiative Sauerteig Helmut Höfl, den unabhängigen Beauftragten für

spirituellen Missbrauch der Diözese Passau, für einen Vortrag nach Garching a.d.Alz einlud. Dabei konnten neue Erkenntnisse gewonnen werden.



Kardinal Marx mit 2 Vertretern der Initiative Sauerteig (Irene Krapf und Georg Langschartner) im Liebfrauenendom in München



# DER NEUE THERMOMIX<sup>TM7</sup> IST DA

Besuche meine Kochwerkstatt!  
Ein ständiger Infostand und  
beeindruckende Präsentationen  
erwarten dich!

Es lädt ein:  
**Ulrike Giglberger**  
Thermomix Expertin seit 2016  
Beratung- Vermittlung  
Turnstrasse 10 84518 Garching

**JETZT**  
BEI MIR BESTELLBAR

☎ 0159 02413223 ☎ 08634/7211

## Neuwahlen bei der "Koronarsport-Familie"

Wahltag war kürzlich bei der Koronarsportabteilung des TuS Alztal Garching. Die Neuwahl der Vorstandschaft stand an, wobei die bisher Verantwortlichen auch weiterhin in ihre Ämter berufen wurden: Klaus Kasimir als Abteilungsleiter, Maria Hawe als seine Stellvertreterin und Manuela Graser als Schriftführerin und Kassenbeauftragte.

Für Abteilungsleiter Klaus Kasimir gab die Neuwahl den Anlass, auf das abgelaufene Jahr zurückzublicken. Er berichtete von insgesamt 36 Übungsabenden, an denen sich jedes Mal regelmäßig zwischen 25 und 30 Teilnehmer dem Übungsprogramm anschließen. Aber nicht nur der Sport prägte diese Abteilung des TuS Alztal, die im Oktober 1988 ins Leben gerufen wurde. Der soziale und gesellige Aspekt werde in Zusammenkünften wie dem regelmäßigen Stammtisch, sowie gemeinsamen Feiern und Unternehmungen in Form von Ausflügen und dergleichen deutlich. Die Abteilung gleiche einer „Familie“, die von spürbarem Zusammengehörigkeitsgefühl und gegenseitiger Anteilnahme unter den Mitgliedern geprägt sei.

Seit Gründung der Koronarsportabteilung ist Dr. Cornelia Wörösch-Koll mit an Bord. Sie ist seit den 36 Jahren des Bestehens für die medizinische Betreuung der Teilnehmer zuständig. Sie war schon dabei, als am 3. Oktober 1988 erstmals der Sportbetrieb aufgenommen werden konnte.

„Hier geht es nicht um die sportliche Leistung, sondern um die Freude an der Bewegung, die bei Herzerkrankungen wichtig ist“ betont Dr. Cornelia. „Unser Programm ist sehr abwechslungsreich und auf die jeweilige gesundheitliche Situation der Teilnehmer zugeschnitten. Bei den Übungen wird auf jeden Einzelnen Rücksicht genommen.“

Vor jeder Übungsstunde wird bei jedem Teilnehmer eine aktuelle Anamnese erhoben und der Blutdruck gemessen. Erst dann geht es an den Sportbetrieb, an dem die speziell ausgebildeten Übungsleiterinnen Rona Niedermeier, Daniela Wimberger und Laura Halmbacher beteiligt sind und ein Auge auf die Patienten und deren Wohlergehen richten. Das Alter der Teilnehmer pendelt zwischen 50 und 85 Jahren. Die Kosten für den Koronarsport übernimmt die Krankenkasse. Natürlich ist auch für akute Notfälle bestens vorgesorgt indem entsprechende Gerätschaften wie ein „Defi“ vor Ort sind. „Was jedoch ebenso wichtig ist wie die sportliche Ertüchtigung und die Betreuung, ist der besonders intensive Gruppeneist. Man nimmt Anteil und fühlt sich zusammengewöhrt. Es herrscht eine beispielhafte Atmosphäre der Menschlichkeit in dieser Abteilung“, so Dr. Wörösch-Koll. „Bei uns gibt es keine Unsportlichkeit, kein Konkurrenzdenken oder gar einen Wettbewerb. Hier ist jeder der Erste“ meint sie aufmunternd.

Einen umfassenden Dank an die Abteilungsverantwortlichen, an die Medizinerin und auch an die Übungsleiterinnen richtete TuS-Vorstand Franz Bernhard, der anlässlich der Neuwahlen der Koronarsportabteilung einen Besuch abstattet. Er wertete das Angebot des Koronarsports als einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit und freute sich über den guten Zuspruch, dieser Sparte des TuS Alztal. Den Wiedergewählten dankte er für das meist jahrelange Engagement, das den Bestand dieser speziellen Abteilung garantiere.

Berichterstattung: Rosmarie Anwander



TuS-Vorstand Franz Bernhard (li.) und Abteilungsleiter Klaus Kasimir (re.) dankten ihrer Truppe, die sich im Koronarsport engagieren: (v. re. n. li.) Maria Hawe, Manuela Graser, Rona Niedermeier, Dr.Cornelia Wörösch-Koll, Daniela Wimberger und Laura Halmbacher. (Foto: Anwander)

## Emmy Schachtner-Heid feierte ihren 101. Geburtstag

In den Finkenweg führte kürzlich der Weg von Bürgermeister Maik Krieger. Mit besonderer Freude überbrachte er dort Emmy Schachtner-Heid seine Glückwünsche zum 101. Geburtstag. Die Jubilarin ist die zweitälteste Bürgerin in der Gemeinde Garching a.d.Alz und eine erfreulich aufgeschlossene und geistig rüstige Persönlichkeit.

Sogar die Sonne lachte über dem Alztal und vergoldete den Jubeltag von Emmy Schachtner-Heid, die in ihrem hohen Alter ein Musterbeispiel an geistiger Frische und realistischem Weitblick abgibt.

Wo h l u m s o r g t verbringt sie ihren ruhigen Lebensabend in ihrer gewohnten Umgebung, wo ihr

bereits seit Ende der Achtzigerjahre unweit ihres Geburtshauses ein erfülltes und ausgeglichenes Dasein beschert ist. Am 20. Februar 1924 kam die Jubilarin, die mit Mädchennamen Kendlinger hieß, in „Untergarching“ zur Welt. Mit zwei Schwestern und einem Bruder teilte sie ihre Kindheit. Die Schulbank drückte sie in der Garchinger Volksschule, die erst wenige Jahre vor ihrem Schuleintritt gebaut worden war. In München nahm sie nach ihrer Schulzeit beim „Roten Kreuz“ eine Ausbildung zur Krankenschwester auf. Dieser Beruf, den sie mit großer Hingabe und Freude ausübte, führte sie im Laufe der Jahre in verschiedene Kliniken nach Heidelberg, Oberammergau und Berchtesgaden. In den letzten Jahrzehnten ihres Berufslebens brachte sie sich bis zu ihrem Ruhestand als stellvertretende Stationsschwester in der Urologie des ehemaligen Neuöttinger Krankenhauses ein. Viele Jahre lebte



Emmy Schachtner-Heid in Wald a.d.Alz, ehe sie Ende der Achtzigerjahre unweit ihres Elternhauses ein gemütliches Eigenheim mit großem Garten beziehen konnte. Solange es die körperliche Konstitution zuließ, pflegte sie diesen Garten mit großer Sorgfalt und erst im hohen Alter gab sie diese Aufgabe in andere Hände.

Der „Sonnenschein“ ihres Lebens ist für Emmy Schachtner-Heid ihre Tochter Christina, der sie 1948 das Leben schenkte. Die Jubilarin schätzt auch in ihrem hohen Alter noch die Unterhaltung und Gespräche mit ihren Mitmenschen und hält sich durch Lesen und den Medien „auf dem Laufenden“.

Lediglich das Schwimmen, das sie mit großer Leidenschaft in den Sommermonaten ausübte, hat sie inzwischen aufgegeben. Und auch das Reisen, das sie in mehrere europäische Länder und sogar in andere Kontinente führte, hat sie inzwischen eingestellt. Dafür gibt es jetzt einen täglichen kleinen Spaziergang. Und wenn sie Muse hat, schreibt sie auch mal spontan ein kleines Gedicht in Mundart nieder.

Zahlreiche Gratulanten sprachen der Jubilarin Glückwünsche zu ihrem hohen Geburtstag aus. Dass sich auch Bürgermeister Maik Krieger zur Gratulationscour und einem gemütlichen Plausch einfand, freute Emmy Schachtner-Heid ganz besonders.

Foto und Berichterstattung: Rosmarie Anwander

## Spende für das Jugendrotkreuz

Im Dezember des letzten Jahres waren Stephan Köster als Nikolaus und Daniel Antulic als Kramperl unterwegs und haben hierbei Spenden gesammelt. Es kamen 1.000 Euro zusammen, welche die beiden an der Weihnachtsfeier des Jugendrotkreuzes an die beiden JRK-Leitungen Veronika Kastenhuber und Eva Zieglgänsberger übergeben konnten. Nikolaus und Kramperl wollen hiermit die Nachwuchsarbeit in der Gemeinde unterstützen. Die beiden sind seit vier Jahren unterwegs und haben bereits den Bunten Kreis Altötting, das Tierheim Winhöring und das Familienpflegewerk Altötting mit einem Geldbetrag unterstützt. Das Garchinger JRK freut sich sehr über die großzügige Spende.

Das Jugendrotkreuz hofft immer auf neue Mitglieder, das Angebot ist hier sehr vielseitig. Neben den Gruppenstunden finden auch Ausflüge, Wettbewerbe und Zeltlager statt. Wer Interesse hat, darf gern zu den Gruppenstunden vorbeikommen. Für Sechs- bis Zwölfjährige ist jeden Mittwoch von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Josef-Thöni-Haus Gruppenstunde.



Die Älteren zwischen 13 und 17 Jahren treffen sich dort wöchentlich am Donnerstag zwischen 18:30 Uhr und 19:30 Uhr. Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Veronika Kastenhuber, Telefon 0176/20989202, E-Mail: veronika.kastenhuber@web.de.



**IQ-ZERTIFIZIERTER**  
VERSICHERUNGSGUTACHTER



**DEKRA-ZERTIFIZIERTER**  
SACHVERSTÄNDIGER FÜR  
BAUSCHÄDEN

Falkenweg 4a | 84518 Garching/Alz  
TEL: 0049 (0)172. 6740164

[www.bau-gutachten-bayern.de](http://www.bau-gutachten-bayern.de)

Private und außergerichtliche Gutachten • Sachverständiger für Versicherungen im Bauwesen • Putzrissbewertung • Fachberatung für WDVS innen und außen • Beratung bei Schadenssanierung • Abnahme zum Gewährleistungsablauf • Sanierungsberatung bei historischen Gebäuden • Sockelschäden

## Sozialverband VdK Bayern

Als größter Sozialverband in Bayern bieten der VdK seinen mehr als 810.000 Mitgliedern sozialrechtliche Beratung und sozialpolitische Interessenvertretung.

Der Sozialverband VdK versteht sich als Anwalt sozial benachteiligter Menschen und kämpft für soziale Gerechtigkeit.

Der Ortsverband Garching-Unterneukirchen zählt zur starken und aktiven Basis und diese ist die erste Anlaufstelle für unsere Mitglieder vor Ort: Am 23.01.2025 zählten wir 594 Mitglieder. Wir organisieren Kaffeemittage zum ungezwungen Austausch, Vorträge, sowie eine Jahreshauptversammlung und Adventsfeier.

### Rückblick 2024

Unsere traditionelle Adventsfeier fand am Freitag, 29. November 2024 im Gasthaus Leidmann in Unterneukirchen statt. Als Ehrengäste konnten wir den 1. Bürgermeister der Gemeinde Garching Maik Krieger, den 1. Bürgermeister der Gemeinde Unterneukirchen Jochen Englmeier und den evangelischen Pfarrer Alexander Schmidt, sowie den stellvertretenden VdK-Kreisvorsitzenden Wolfgang Mikolajetz begrüßen. Der besinnliche Teil wurde vom „Drent und Herent Coupletgesang“ gestaltet.

Leider waren nicht viele Mitglieder bei dieser schönen Feierstunde anwesend, um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen.

Bereits am 10. Januar 2025 fand unser erster Kaffeeklatsch in Verbindung mit einem Vortrag zum Thema „Selbstständig und sicher zu Hause wohnen bleiben!“ im vollbesetzten Saal im Gasthaus „Zum Wirtsepperl“ in Garching statt. Als Referentin konnten wir Frau Gisela Kriegl vom Sozialen Dienst des BRK-Kreisverband Altötting, sowie Bezirksrätin und Inklusionsbeauftragte vom Bezirk Oberbayern begrüßen.

Die meisten Menschen möchten auch im Alter, bei Pflegebedürftigkeit so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung bleiben. Denn gutes Leben und Wohnen zu Hause bedeutet Selbstständigkeit, Sicherheit und den Erhalt der oft langjährigen

Kontakte. Doch älter werden ist mit Veränderungen und oft mit Einschränkungen in der Beweglichkeit, beim Hören und Sehen verbunden. Gleichzeitig wird mehr Zeit in der eigenen Wohnung verbracht. Aber auch bei körperlichen Einschränkungen muss eine Wohnung den individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Frau Kriegl informierte die Anwesenden über die Möglichkeiten, wie sie zusammen mit der Wohnberatung des BRK Altötting herausfinden können, wie die Wohnungen ihren Bedürfnissen und Ihren Erfordernissen angepasst, die Lebensqualität

verbessert und man weiterhin sicher und selbständig daheim wohnen kann. Oft werden Schwellen zu Stolperfallen, der Einstieg in Dusche oder Badewanne ist zu hoch geworden oder die Treppe stellt ein

Hindernis dar. Interessierte können sich telefonisch mit ihren Anliegen und zur Terminvereinbarung an die Wohnberatung des BRK wenden. Anschließend folgt ein Hausbesuch mit ausführlicher Beratung über Hilfsmittel und Umbau, sowie ein schriftlicher Bericht mit geeigneten Lösungsvorschlägen zur Barrierefreiheit und Infos zu Zuschussmöglichkeiten. Unterstützung gibt es auch bei der Antragstellung. Die Zuhörer folgten aufmerksam und interessiert den Ausführungen von Frau Kriegl und stellten viele Fragen. Die Vorstandschaft hat sich über die zahlreiche Beteiligung bei dieser Veranstaltung sehr gefreut.



Abbildung: v. l. Ingrid Schwarz, Elisabeth Scheibengraber, Peter Balzereit-Bäcker, Gisela Kriegl, Brigitte Lindmeier u. Rolf Böttcher, Foto: Balzereit-Bäcker



## Weitere Veranstaltungen im Jahr 2025

### Kaffeeklatsch

11.04.2025 - 15:00 Uhr im Gasthaus „Wirtsepperl“ in Garching

18.07.2025 - 15:00 Uhr im Gasthaus „Zum Bräu“ in Wald

10.10.2025 - 15:00 Uhr im Gasthaus „Wirtsepperl“ in Garching

Das Gasthaus „Wirtsepperl“ ist über den Hintereingang barrierefrei zugänglich. Im Gasthaus „Zum Bräu“ sind einige Stufen zu bewältigen. Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn Sie hier den Kaffeemittag besuchen möchten, die Mitglieder der Vorstandschaft helfen Ihnen hier gerne die Barrieren zu bewältigen, damit Sie am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

## Vortrag und Fragerunde zum Thema „Rente“

Am Freitag, 06. Juni 2025 um 15 Uhr können wir Herrn Josef Riexinger, Rentenberater im VdK-Kreisverband Mühldorf-Altötting als Referenten zum Thema „Rente“ begrüßen. Die Veranstaltung findet im Gasthaus Leidmann in Unterneukirchen statt.

Wir hoffen, Sie bei unseren nächsten Veranstaltungen wieder so zahlreich begrüßen zu dürfen! Es grüßt Sie ganz herzlich Ihre VdK Vorstandschaft Garching/Unterneukirchen



Foto: Balzereit-Bäcker

### Wir suchen ab sofort Verstärkung!

- LKW-Fahrer für Betonmischer/Sattel/Kipper (m/w/d)
- Baggerführer für Mobil- und Kettenbagger (m/w/d)
- Mischmeister für Transportbetonwerk (m/w/d)
- Pflasterer/Bauhelfer (m/w/d)
- Straßenbauarbeiter/Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)
- Radladerfahrer für Kieswerk (m/w/d)

Bewerbungen und weitere Informationen → [info@jr-kieswerk.de](mailto:info@jr-kieswerk.de)

**JR kieswerk** | Johann Rausch jun. Kieswerk  
Brunnthal 20  
84518 Garching a. d. Alz  
[www.jr-kieswerk.de](http://www.jr-kieswerk.de)  
Tel. 08634/8681

**JR objektbau**

## Wohlfahrtsladen

Solidarität und Miteinander lauten die Säulen des Garchinger Wohlfahrtsladens. Dies wurde bei einer Zusammenkunft von Vertreter der BRK-Kreisgeschäftsstelle und aller Mitarbeitern dieser sozialen Einrichtung deutlich. Zugleich war es eine Willkommensstunde für Ladenleiterin Annemarie Schwoshuber, die nach einer schweren und lebensbedrohlichen Erkrankung nach neunmonatigem Ausfall in ihr Metier zurückkehren konnte.

Bürgermeister Maik Krieger nahm die Gelegenheit wahr, lobende Worte für das reibungslose Zusammenspiel von Rotem Kreuz und Arbeiterwohlfahrt beim Betreiben des Wohlfahrtsladens zu finden. Er wertete das Engagement der Mitarbeiter als „unschätzbare Arbeit“ und sah in den Beteiligten eine „Wohlfahrtsladen-Familie“. Besondere Worte richtete er an Annemarie Schwoshuber, die sich nach ihrer schweren Erkrankung über Monate zurückgekämpft hat und nunmehr mit bewundernswertem Aktivismus wieder ihres Amtes waltet.

Der stellvertretende BRK-Kreisgeschäftsführer Reinhard Pillris schilderte den Wohlfahrtsladen als wichtige Anlaufstelle für Bedürftige, der besonders in einer Zeit, wo die Armut unter der Bevölkerung zunehme, unentbehrlich sei. Zwischen 50 und 60 Personen würden regelmäßig den Wohlfahrtsladen nutzen, wo neben Lebensmitteln auch Kleidung angeboten werde. Er würdigte mit Blick auf diese Einrichtung die Bedeutung der ehrenamtlichen Arbeit, gab jedoch auch zu bedenken, dass es immer schwieriger werde, Menschen für ein Ehrenamt zu motivieren. Pillris verwies auch auf die Notwendigkeit von Spendengeldern zur Bestückung der fünf Wohlfahrtsläden im Landkreis Altötting, was ebenfalls mit zunehmender Problematik verbunden sei. Er hoffe auf die Beibehaltung der Spendenbereitschaft von Firmen und Betrieben und auch auf das Hinzukommen von neuen Spendern.

Der AWO-Kreisvorsitzende Helmut Häring schloss sich den dankenden Worten an. „Es braucht ein Herz für dieses Engagement“ machte er deutlich und blickte dabei auf das 17jährige Bestehen der Garchinger Einrichtung zurück, die gemeinsam von BRK und AWO betrieben wird. Besonders bei einer

nicht gerade rosigen wirtschaftlichen Lage gibt es Menschen, die auf diese Läden angewiesen seien. Die Solidarität und ein vernünftiges Miteinander liefern die Basis für diese Einrichtungen, so Häring.

„Ihr leistet eine wunderbare Arbeit“ bekräftigte der Leiter der BRK-Sozialwerkstatt Peter Bretz die Anerkennung für das Wohlfahrtsladen-Team. Besonders hob er die Tatsache hervor, dass nach dem Ausfall von Annemarie Schwoshuber ein beispielhafter Zusammenhalt der ehrenamtlich tätigen Mitarbeiter in Garching demonstriert wurde und damit ein reibungsloser Betrieb garantiert werden konnte. Mit Blick auf die aktuelle Situation bedauerte er allerdings den generell feststellbaren Mangel an Bereitschaft, sich für soziale Aufgaben zur Verfügung zu stellen und richtete einen aufmunternden Appell an die Öffentlichkeit. Ebenso richtete er an Firmen und Unternehmen die Bitte, Einrichtungen wie den Wohlfahrtsladen mit Geld- und Sachspenden zu unterstützen.

Mit einem Geschenk feierte Helga Hermes von der Verwaltung der Wohlfahrtsläden die Rückkehr von Annemarie Schwoshuber, nicht ohne dabei den örtlichen Mitarbeitern von Herzen für ihren Einsatz zu danken. Eine besondere Ehrung wurde der stellvertretenden Ladenleiterin Ella Schmidt und ihrem Gatten Jakob zuteil, die während des Ausfalles von Annemarie Schwoshuber die Verantwortung für den Ladenbetrieb übernahmen. Ein Dank galt in deren Abwesenheit auch Lydia Hilgenberg für ihre fünfjährige Zugehörigkeit zum Wohlfahrtsladen-Team.

Foto und Berichterstattung: Rosmarie Anwander



von links: Bürgermeister Maik Krieger, BRL-Sozialwerkstattleiter Peter Bretz, Ladenleiterin Annemarie Schwoshuber, Jakob und Ella Schmidt, der stellvertretende BRK-Kreisgeschäftsführer Reinhard Pillris und AWO-Kreisvorsitzender Helmut Häring

## RSV Garching e.V.

Der Radsportverein RSV Garching aus Garching a.d. Alz ist ein engagierter Sportverein, der sich auf den Radsport in all seinen Facetten konzentriert. Der Verein bietet eine Plattform für Radsportbegeisterte jeden Alters, um ihre Leidenschaft für das Radfahren in einer gemeinschaftlichen Umgebung auszuleben. Besonders hervorzuheben ist die Jugendarbeit, die im RSV Garching großgeschrieben wird.

### Jugendarbeit im RSV Garching

Der Verein setzt auf die Förderung junger Talente und bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich im Radsport zu entwickeln. Egal, ob Anfänger oder fortgeschrittener Fahrer – die Jugendlichen werden gezielt in ihre Trainingsgruppen integriert und profitieren von fachkundiger Betreuung. Die Mitglieder der Jugendabteilung werden nicht nur sportlich, sondern auch in ihrer persönlichen Entwicklung unterstützt. Es werden verschiedene Trainingsmethoden angeboten, die sowohl das technische Können als auch die Ausdauer und das strategische Denken verbessern.

Das Training im RSV Garching fördert Teamgeist, Disziplin und Fairplay und schafft eine tolle Gemeinschaft von Gleichgesinnten.

Der Verein beteiligt sich regelmäßig an Wettkämpfen und bietet jungen Sportlern somit die Möglichkeit, sich mit anderen Radsportlern zu messen und weiterzuentwickeln.

### Trainingszeiten ab dem 22. April 2025

Für alle interessierten Jugendlichen im Radsportbereich bietet der RSV Garching regelmäßig Trainingseinheiten an. Die Trainingszeiten für 2025, die ab dem 22. April beginnen, sind wie folgt:

#### Dienstag, 18:00 bis 19:30 Uhr

Das Training richtet sich an alle Altersgruppen ab 9 Jahren und Levels. Es werden sowohl technische Übungen als auch Ausdauertrainingseinheiten durchgeführt, die individuell angepasst werden, um die bestmögliche Förderung für jedes einzelne Mitglied zu gewährleisten.

Wer Lust hat, den Radsport in einer tollen Gemeinschaft zu erleben, ist herzlich eingeladen, am Training teilzunehmen. Der RSV Garching bietet jungen Sportlern die ideale Plattform, um ihre Fähigkeiten zu verbessern und gleichzeitig neue Freundschaften zu knüpfen.

Sei dabei und werde ein Teil des Teams!



Saubere g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

esb.de

ESB ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

## Vorschau der katholischen Pfarrgemeinde Garching a.d.Alz

### Besondere Augenblicke in der Fastenzeit

Andachten, Kreuzwege, Messen in der Fastenzeit bis hin zu Ostern, wir laden Sie herzlich dazu ein.

Der Marienmonat Mai lädt zu Maiandachten, Bittgängen und Messen ein.



Fastenessen im Nikolaussaal (Bild von 2024)

### Wahlergebnisse der Kirchenverwaltungs-Wahl 2024

Am Wochenende 24./25. November wurden in der gesamten Erzdiözese die Kirchenverwaltungen gewählt. Die Ergebnisse sind auf der Homepage hinterlegt.

18.05.2025 **Erstkommunion** in der Herz Jesu-Kirche: Die Kinder bereiten sich auf das Jahr mit **Pfarrer Speckbacher** in sehr interessanten und kindgerechten Weggottesdiensten, Gruppentreffen vor. Bereits Ende 2024 wurden die Erstkommunionkinder vorgestellt und in allen Bereichen der Pfarrei eingebunden. Aber auch intensive Vorbereitung im Religionsunterricht gehören dazu.

01.06.2025 Festlicher Gottesdienst der **Freiwilligen Feuerwehr**, zelebriert vom Garchinger Seelsorgeteam.

19.06.2025 **Fronleichnam** mit festlichem Umzug und Messe im Freien.

Das jährliche Pfarrverbandsfest wird in die vielen anderen Veranstaltungen, die dieses Jahr anlässlich des Jubiläums der Nikolauskirche mit durchaus geselligem Charakter angeboten werden, aufgeteilt.

08.07.2025 **Pfingsten** – auch heuer suchen wir wieder Quartiergeber! Antreffen der Wallfahrer zum Glockenläuten der Herz Jesu-Kirche am Pfingstsonntag. Rückfragen und Angebote für Quartier beantwortet gerne Brigitte Nockemann oder die Mitarbeiter im Pfarrbüro.

Rund 600 Pfingstwallfahrer ziehen in Garching a.d.Alz ein, abgeholt vom Seelsorgeteam und den Ministranten (Foto von 2024).



Die **Firmung** unter dem Motto „Fühl die Energie“ findet dieses Jahr am 12.07.2025 in Engelsberg für den gesamten Pfarrverband statt. Hier gibt es bereits sehr intensive thematische Arbeit mit den Jugendlichen, aber auch zusammen mit den Eltern. Pastoralreferent



**Nathanael Hell** hat dazu äußerst ansprechende Ideen. Erfreulicherweise melden sich jährlich sehr viele junge Leute an, was eine Bestätigung der Feier dieses Sakramentes, das immer noch sehr hohen Stellenwert genießt, ist.

Wir laden Sie wiederum ein, in der Gemeinschaft

den Glauben zu leben, teilen und aktiv daran teilzunehmen. Ihr Mitmachen bestätigt uns in unseren Tätigkeiten im Ehrenamt, aber auch Sie durch schöne Erlebnisse in der Gemeinschaft. Es ist sicher für jeden etwas dabei, für Jung und Alt, kommen's einfach!

Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage, in der Presse, auf dem Terminplan der Gemeinde Garching a.d.Alz, auf Aushängen und in sozialen Netzwerken. Bei Fragen melden Sie sich über das Pfarrbüro oder mit einer Nachricht über den Briefkasten, den wir in den beiden Garchinger Kirchen aufgestellt haben!

Herzliche Grüße sendet Ihnen -  
Der Garchinger Pfarrgemeinderat

Pfarrverband Garching-Engelsberg Altöttinger Str.  
45, 84518 Garching a.d.Alz, Telefon: 08634-227.

Sie finden unsere Termine auch auf dem Terminplan der Gemeinde Garching a.d.Alz!

[pv-garching-engelsberg@ebmuc.de](mailto:pv-garching-engelsberg@ebmuc.de)  
<https://www.pfarrverband-garching-alz.de>

## Veranstaltungen zum 150-jährigen Jubiläum



Was ist in diesem Jahr denn zum Jubiläum geplant? Hier eine kurze Übersicht, was in der Garchinger katholischen Pfarrgemeinde angedacht ist (Änderungen vorbehalten).

Bereits im Februar gab es einen Vortrag im Pfarrsaal zum Jubiläum der Kirche und der Pfarreierhebung. Wir planen weitere Veranstaltungen, verteilt über das ganze Jahr. Da zu Redaktionsschluss leider noch keine konkreten Terminangaben möglich waren, informieren Sie sich bitte über die bekannten Medien.

**Fastenzeit** – Vortragsreihe zum Thema „Tod und Sterben“.

**April – Mai 2025 Führungen** in der Kirche für verschiedene Gruppierungen, Kinder, Firmlinge, Erwachsene.



**Mai – Oktober 2025:** Eröffnung der **Sonderausstellung** im Museum am Rathaus mit äußerst interessanten und sehenswerten Exponaten, Erinnerungsstücken, Bildern und Fotos.



**Mai – Juni 2025 Workshops** und verschiedene gesellige Veranstaltungen zum Thema Nikolauskirche.

**Mai – Oktober 2025 Töpfern** mit Kindern und Interessierten

**September – Oktober 2025 Kinder malen** Nikolaus

**November 2025: Martinsumzug** bis zur Nikolauskirche

**September – Oktober 2025 „St. Nikolaus singt“.** **Gemeinsam Singen** - Ein musikalisches Angebot für alle.



**07. Dezember 2025 Messe** zum Patrozinium mit Kardinal Marx. Danach ist ein gemeinsames Essen beim Wirt geplant.

## Geschichtliches zum Jubiläum der Nikolauskirche

### Kirchengeschichte in Garching a.d.Alz – St. Nikolaus

(Quelle u.a. Fritz Demmel, Garching a.d.Alz)



Lange gehörte der Gemeindebereich Garching a.d.Alz kirchlich gesehen zum Erzbistum Salzburg bzw. zum Archidiakonat Baumburg – als Filiale der Pfarrei Engelsberg.

1806, nach der Säkularisation, wurde die hiesige Nikolauskirche provisorisch dem Bistum Freising zugeschlagen. 1822 wurde das Erzbistum München-Freising errichtet – Engelsberg mit Garching a.d.Alz und vielen Pfarreien auch im Rupertiwinkel oder auch Mühldorf dem neuen Erzbistum zugeteilt.

Mauerberg, Hart a.d.Alz und Wald a.d.Alz kamen zum Bistum Passau, was auch heute noch für den kirchlichen Bereich in Garching a.d.Alz eine schwierige Trennung bedeutet.

In Wald a.d.Alz und Tüßling lebte Graf Ferdinand Marquart von Wartenberg, er stiftete 1728 ein

Benefizium an der Nikolauskirche Garching a.d.Alz (nicht nach Wald a.d.Alz), d.h. er setzte sich für ein eigenständiges Leben hier ein. Ein Benefiziatenhaus,

später Mesnerhaus, wurde errichtet. Allerdings führte dies zu einem Streit mit umliegenden Seelsorgeeinheiten (Engelsberg, Halsbach, Kloster Raitenhaslach). Es kam zu einem Kompromiss: Es

durfte hier ein Pfarrer und Mesner angestellt und eine bestimmte Anzahl von Messen konnte abgehalten werden. Dafür stellte der Pfarrer von Engelsberg 300 Gulden bereit (Zimmer für Pfarrer, Mesner, Kost, Trinken, Bett, Holz, Licht, Wäsche).

Die Garchinger Bevölkerung musste dafür in Engelsberg an Kirchweih, Patrozinium, Fronleichnam Gottesdienste besuchen und 50% der gesammelten Gelder gingen nach Engelsberg.

Bis 1878 (Neubau des Pfarrhofes bei der Nikolauskirche) war das Herrenhaus also Ökonomiepfarrhof von Garching a.d.Alz, anschließend Mesnerhaus; und selbst kurze Zeit war dort auch die Poststelle untergebracht. 1990 wurde das Haus von Prof. Herrmann erworben.

1858 war Garching a.d.Alz von einer Filiale zur Expositur, am 09.11.1875 zur Pfarrei erhoben worden. Am 05.12.1878 fand der erste Pfarrgottesdienst statt – Expositus Ludwig Füßl wurde am 10.01.1876 zum Pfarrer ernannt und am 06.02.1878 installiert.

Garching a.d.Alz war damals mit nur 300 „Seelen“ eine der kleinsten Pfarreien in der Diözese: Bald wurden Bruderschaften installiert: Die Sebastiani-Bruderschaft und die Johannes-Bruderschaft.

1924 wurde eine weitere Benefiziumsstelle errichtet: Herz Jesu und die erste Kirche wurde dort gebaut.

Text: Pfarrer Hans Speckbacher



Ansicht der Nikolauskirche um 1900



Ansicht innen um 1930

Seit 1590 gab es eine Vorgängerkirche als Filiale von Engelsberg (Patron ist St. Andreas). Diese wurde wegen Bauauffälligkeit 1870 abgerissen und bis 1872 eine neue Kirche im neuromanischen Stil errichtet, der Rohbau kostete 45000 Gulden. Ausgestattet mit Hochaltar, Kommunionbank, zwei Seitenaltäre, eine Kanzel, eine Sakristei im Süden und einer Orgel, ist die dem heiligen Nikolaus geweiht - Patrozinium St. Nikolaus.

Am 26.11.1872 benedizierte der Engelsberger Pfarrer Johann Baptist Krimer den Neubau. Der Innenausbau zog sich bis 1876 hin, am 21.9. erfolgte die feierliche Konsekration durch Erzbischof Gregorius von Scherr.



1958 – 1960 erfolgten Renovierungen, Um-Neugestaltungen



1975 wurde das Vorhaus an der Südseite abgebrochen – das Vorhaus an der Nordseite erhielt eine Doppeltüre, die Stele am Vorplatz wurde errichtet, die das Himmlische Jerusalem darstellt.

Ein neu gestalteter Tabernakel wurde installiert, an der Seite wurden sieben Figuren versetzt, das Nikolausbild kam zurück in Apsis mit goldenem Rahmen und textilem Wandbehang, ebenso ein neuer Ambo und Leuchter. Im Chorbogen wurde das Kreuz von Künstler Josef Hamberger aus Rosenheim geschaffen, das Steinrelief „Christi Geburt“ von Maria Kreckl wurde hinten angebracht.



1977 - 1978 erfolgten Innenrenovierungen

2007-2008 erfolgte die Versetzung des Nikolausbildes nach hinten und die Neuausmalung des Presbyteriums



Karte der Diözese München-Freising, Region Süd, mit neuer Aufteilung, Stand 2025



**Herzliche Einladung zu den  
Gottesdiensten an Karfreitag und  
an Ostern in der  
Versöhnungskirche Garching:**  
**Karfreitag, 18. April 2025,  
9.00 Uhr: Gottesdienst mit  
Abendmahl**  
**Ostersonntag, 20. April 2025,  
10.00 Uhr: Gottesdienst mit  
Abendmahl**



**Herzliche Einladung zu der  
Taizéandacht in der  
Versöhnungskirche:**  
**• 11. Mai, 19 Uhr**  
**Wir freuen uns auf Ihr  
Kommen!**

## Pfarrer Alexander Schmidt verabschiedete sich

„Alles hat seine Zeit“ lautet ein bekanntes Wort aus der Bibel. Dieser Spruch trifft auch auf Pfarrer Alexander Schmidt von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde zu. Nach beinahe achteinhalb Jahren verließ Pfarrer Schmidt Ende Januar seine bisherige Wirkungsstätte und wendet sich seit 1. Februar neuen Aufgaben in der Kirchengemeinde Laufen-Tittmoning zu.

„Ich freue mich sehr darauf, verlasse jedoch Garching auch mit einem weinenden Auge!“ kommentierte Pfarrer Alexander Schmidt seinen Weggang aus seiner bisherigen Kirchengemeinde. In den zurückliegenden

achteinhalb Jahren habe er hier eine sehr schöne Zeit verlebt, bekräftigte er. Am 1. September 2016 trat der gebürtige Nordschwabe die Pfarrerstelle der evangelisch-lutherischen Versöhnungskirche in Garching an, die als dritte Pfarrstelle der Kirchengemeinde Altötting ausgewiesen ist. Nach seinem Zweiten Kirchlichen Examen absolvierte er in Garching nicht nur seinen Probedienst, sondern wirkte auch als Pfarrer. Zu seinem Seelsorgebereich zählten neben Garching auch die Orte Unterneukirchen, Tüßling und Teising. „Viele Menschen habe ich während meiner Amtszeit an verschiedenen Übergängen des Lebens begleitet“, so Pfarrer Schmidt. „Mehr als 200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene durfte ich in den zurückliegenden Jahren taufen und habe

ebenso mit sehr vielen Menschen von ihren Liebsten Abschied genommen. Für das große Vertrauen, das die Menschen in mich gesetzt haben, für die wunderbaren Gespräche und für jeden Moment, in welchem ich Menschen zur Seite stehen konnte, bin ich dankbar.“

Das Arbeitsfeld, mit welchem Pfarrer Alexander Schmidt in seiner Kirchengemeinde beauftragt war, lag jedoch nicht ausschließlich im Seelsorgebereich. In seine Zuständigkeit fiel auch die

Theol.-Pädagogische Betreuung der Evangelischen Kindertagesstätte an der Irmengardstraße und ebenso der Evangelischen Kindertagesstätte in Altötting. Während seiner Amtszeit wurde die Kindertagesstätte „Hand in Hand“ in Garching um eine Waldgruppe erweitert, die sich großer Beliebtheit erfreut.

Sehr am Herzen lag Pfarrer Alexander Schmidt während seiner Amtszeit in Garching auch die Ökumene. „Ich werde mich stets an die schöne ökumenische Zusammenarbeit erinnern, die dank Pfarrer Speckbacher ganz wundervoll verlief“. Unterstützt wurde er dabei aber auch vom Pfarrteam des Pfarrverbandes Garching-Engelsberg und „katholischen Schwestern und Brüdern“, denen er allen einen großen Dank aussprach. Ebenso dankte er Herrn Pfarrer Wittl und Herrn Pfarrer Schächner für ihre ökumenische Aufgeschlossenheit und alles Zusammenwirken.

Bei einem Gottesdienst in der Versöhnungskirche verabschiedete sich Pfarrer Alexander Schmidt aus seinem bisherigen Wirkungskreis. Vertreter aus dem Dekanat Traunstein, der Kommune, der katholischen Pfarrgemeinde und aus seiner bisherigen Kirchengemeinde dankten ihm mit herzlichen Worten für seine Arbeit und gaben ihm die besten Wünsche für seine neue Aufgabe mit auf dem Weg.

Fotos und Berichterstattung: Rosmarie Anwander



## Garchinger Frauen

Dank und Anerkennung für die Arbeit für die Allgemeinheit standen im Mittelpunkt einer Feierstunde der „Garchinger Frauen“ im Nikolaussaal. Pfarrer Hans Speckbacher dankte den „Garchinger Frauen“ für ihr soziales und gesellschaftliches Engagement. Mit Blick auf den großen Kirchenheiligen und Garchinger Kirchenpatron Sankt Nikolaus rückte er dessen Lebensaufgabe, Kindern und Armen zu helfen, in die Neuzeit, wo zahlreiche Familien und Menschen auf Hilfe angewiesen seien. Er wies auch darauf hin, dass der Pfarrei Garching mit Beginn des Kirchenjahres ein Jubiläumsvorjahr bevorstehe, in dem sich Pfarrerhebung und Einweihung der Nikolauskirche zum 150. Mal jähren.

Luise Peiß nahm bei dieser Zusammenkunft die Gelegenheit wahr, an „Urgesteine“ des Garchinger katholischen Frauenbundes zu erinnern, der im Januar 2022 aufgelöst und von den „Garchinger Frauen“ abgelöst wurde. Einige Frauen, die Jahrzehnte dem örtlichen Frauenbund angehörten und „Lichter des Vereins“ waren, hätten sich aus Altersgründen dem neuen Verein nicht mehr angeschlossen, so Luise Peiß. Dennoch verdienen sie für ihr langes und treues Engagement einen Dank und werden positiv in Erinnerung bleiben. Mit einem Geschenk geehrt wurden Hermine Nußbaumer, Hilde Wimmer, Hannelore Kollmer, Friederike Scheibengraber, Anna Stutz und Franziska Schuhbeck, die teilweise knapp 50 Jahre dem Frauenbund angehört haben.

Ein ebenfalls „großes Licht“, das bereits dem Frauenbund ein Gesicht gab und sich nun auch bei den „Garchinger Frauen“ wieder aktiv engagiert, wurde mit Maria Rücker von Pfarrer Hans Speckbacher persönlich geehrt. Ihr über 25jähriger Einsatz prädestinierte sie für die Verleihung der „Bayerischen Ehrenamtskarte in Gold“. Pfarrer Speckbacher verband die Auszeichnung auch mit einem Dank für ihre Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen der Pfarrei.

Foto und Berichterstattung: Rosmarie Anwander



Pfarrer Hans Speckbacher und Luise Peiß vom Vorstandsteam der „Garchinger Frauen“ überraschten Maria Rücker mit der „Bayerischen Ehrenamtskarte in Gold“ für ihre langjährigen Verdienste.

**baumpflege**  
**grasl** Fachagrarwirt  
für Baumpflege

**Wurzelstockfräsen - unproblematische Entfernung  
störender Wurzelstöcke und Baumstümpfe**

Bestmögliche Entfernung von Stümpfen und Wurzelstücken nach Baumfällung, Reduzierung großer Bäume und Hecken mittels Vermeer Hochleistungs-Wurzelstockfräsen



**Leistungsspektrum für Privatkunden, öffentliche Hand und Unternehmen:**

- Baumfällungen und Abtraggänge
- Entsorgung von Grünfall mit LKW inkl. Labormat

**Josef Grasl**  
Steinbr. 17 - 84518 Garching - Telefon: +49 176 24236292  
info@baumpflege-grasl.de - www.baumpflege-grasl.de



## Feuerwehr Garching a.d.Alz

Liebe Garchinginnen, liebe Garchinger,

in Kürze ist es so weit: Unser 150-jähriges Gründungsjubiläum findet vom 28.05.2025 – 01.06.2025 unter der Schirmherrschaft unseres Bürgermeisters Maik Krieger statt.

Nach dreijähriger Planung konnten wir ein sehr schönes Programm gestalten.

Unser Fest beginnt am Mittwoch mit einem Konzertabend mit den „d’Hundskrippeln“ sowie „Oimara mit Bande“. Wie ihr zu den Tickets kommt, erfahrt ihr auf diesen Seiten.



Christi Himmelfahrt am Donnerstag steht ganz im Zeichen der Familie. Oldtimer-Präsentation, Spiel- und Mitmachstationen für Kinder, unser großer Biergarten und die „Blechduin Musi“ laden zum Verweilen ein.

Am Freitag heißt es dann „Feierabend“. Die „Bayern-Rocker“ werden Partystimmung verbreiten und das Zelt in ein Stimmungszelt verwandeln.

Der Samstag beginnt mit einem Totengedenken am Kriegerdenkmal, anschließend führt uns ein kleiner Festzug zum Festzelt. Dort werden wir einen stimmungsvollen Abend mit dem „Postamt Trio“ verbringen.

Der Höhepunkt folgt am Sonntag. Zum Festsontag erwarten wir zahlreiche Gäste aus den Ortsvereinen sowie den umliegenden Feuerwehren. Nach einem Kirchenzug findet auf der Wiese neben dem Altenheim unser Festgottesdienst statt. Anschließend ziehen alle Vereine und Gruppierungen zurück zum Festzelt, um dort nach einem Mittagessen mit den „Greadoia“ unser Fest gebührend zu feiern und ausklingen zu lassen.

Wir würden uns freuen, wenn ihr an unseren Festtagen unsere Gäste seid, und mit uns unser 150-jähriges Gründungsjubiläum feiert. Lasst uns gemeinsam schöne Tage verbringen, an die wir gerne zurückdenken.



OIMARA KOMMT MIT NUMMER 1-HIT "WACKELKONTAKT" NACH GARCHING A.D.ALZ

Am Mittwoch starten wir unser Fest mit einem Doppelkonzert von den „d’Hundskrippeln“ und „Oimara mit Bande“.

Tickets bekommt ihr unter [www.ff-garching-alz.de](http://www.ff-garching-alz.de) oder ihr scannt den obenstehenden QR-Code.

Einlass ist ab 18.00 Uhr; Konzertbeginn ist gegen 20.00 Uhr

Ticketpreis: 21,00 €

## ... aus dem aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Garching a.d.Alz



### Neuer stellvertretender Kommandant gewählt

Bei unserer 149. Jahreshauptversammlung im Januar wählten wir einen neuen Stellvertreter in der Führungsriege. Der bisherige 3. Kommandant Sebastian Lenz legte sein Amt aufgrund eines Wohnortwechsels nieder.

Neu in das Amt gewählt wurde Martin Schmidmaier. Er unterstützt damit das bestehende Kommandanten-Team mit Michael Langschartner (1. Kommandant) und Günther Aigner (2. Kommandant).



### Einsatzstatistik aus dem Jahr 2024

Bei der Jahreshauptversammlung am Jahresanfang blickte unser Kommandant Michael Langschartner auf das Einsatzjahr 2024 zurück. Im letzten Jahr waren wir wieder stark gefordert und wurden zu insgesamt 112 Einsätzen alarmiert. Bei 26 Einsätzen unterstützten wir überörtlich andere Feuerwehren. Insgesamt wurden für alle Einsätze 1933 ehrenamtliche Helfer-Einsatzstunden aufgebracht.

Die Einsatzzahlen gliedern sich wie folgt:

62x Technische Hilfeleistung

19x Brandeinsätze

10x Einsätze der UG-ÖEL (Unterstützung bei größeren Einsätzen)

8x Sicherheitswache

4x Arbeitseinsatz

4x Sonstige Hilfeleistung

2x ABC-Einsatz

2x Öffentlichkeitsarbeit

1x Fehlalarm



## In memoriam: Margarete Heistingering

Vor 100 Jahren erblickte Margarete Heistingering das Licht der Welt. In ihrer Heimatgemeinde Garching hat diese Frau zahlreiche Spuren hinterlassen. Viele Garchinger werden sich an die „Grete“, wie sie genannt wurde, noch erinnern. Denn hinter der kleinen, stets bescheidenen und stillen Frau steckte ein wacher Geist, der ihr großes Ansehen weit über die Gemeindegrenzen hinaus eingebracht hat. An ihrem Heimatort war sie vor allem dafür bekannt, sich der Pflege und dem Erhalt alten Brauchtums sowie der bayerischen Sprache zu widmen. Dass die „Grete“ sich dafür aber auch Anerkennung von höchster Stelle verdiente, wussten viele ihrer Mitmenschen nicht. Die bayerische Akademie der Wissenschaften zeichnete sie bereits 1990 mit der „Johann-Andreas-Schmeller-Medaille“ für ihre großen Verdienste um die bayerische Mundartforschung aus. Im Jahr 2001 erhielt sie für ihre langjährige ehrenamtliche Mitarbeit am „neuen Bayerischen Wörterbuch“ die Ehrennadel für besondere Verdienste.

Am 24. Februar 1925 kam Margarete Heistingering auf dem Anwesen „Wagner auf der Dürr“ zur Welt. Als Älteste wuchs sie gemeinsam mit ihren drei Geschwistern auf dem elterlichen Bauernhof auf. In Garching besuchte sie die damals neu erbaute Volksschule am Janischplatz und legte dabei täglich ihren Schulweg zu Fuß zurück. Als junges Mädchen arbeitete sie in der elterlichen Landwirtschaft und war auch als Betriebshelferin auf verschiedenen Bauernhöfen eingesetzt. Später fand sie in einem Altenheim in Traunstein eine Aufgabe, die sie gerne und mit großer Sorgfalt ausübte.

Die Leidenschaft Margarete Heistingers war bereits von frühester Jugend an das „Aufschreiben“. Sie machte sich einfache Notizen über

Naturbeobachtungen, sowie über eigene Erlebnisse und Eindrücke. Mit großem Interesse widmete sie sich jedoch den „alten Gschicht'n“, die man sich auf den Bauernhöfen an den langen Winterabenden im Familienkreis erzählte. Fein säuberlich sammelte sie über die Jahre ihre Aufzeichnungen, die sie mit „gestochener Schrift“ und einwandfreier Rechtschreibung festhielt. Beispielgebend für die junge Margarete mochte ihr Vater gewesen sein, der täglich in einem Büchlein festhielt, wie das Wetter war, welches Arbeitspensum auf dem Hof verrichtet wurde und sämtliche weiteren Geschehnisse eines jeden Tages. Diese Gepflogenheit ihres Vaters übernahm ab 1954 seine Tochter Margarete, die ab diesem Zeitpunkt ein Tagebuch führte, das ebenso detailliert und genauestens geführt wurde.

Großen Spaß hatte die „Grete“ auch am Reimen und hielt so manches auch in Gedichtform fest. Erst im Ruhestand nahm sie sich die Zeit, mit ihren Geschichten und Versen an die Öffentlichkeit zu gehen. Bei „Hoagart'n“ oder anderen geselligen Veranstaltungen unterhielt sie die Gäste mit ihren Geschichten und Gedichten. Im Laufe der Jahre wurde sie sogar noch Buchautorin. Zwei Büchlein mit ihren Texten sind in verschiedenen Jahren erschienen, ansprechend

bereichert mit Zeichnungen der Altöttingerin Gerda Maria Grundner. Aber auch in der heimatkundlichen Schriftenreihe „Öttinger Land“, die seit Jahrzehnten jährlich veröffentlicht wird, war Margarete Heistingering als Autorin regelmäßig zu Gast. Sie berichtete dabei von besonderen Ereignissen wie zum Beispiel dem Bau der Tauernbahn aus der Sicht, wie ihn die Bevölkerung erlebte. Oder von fast vergessenen Bräuchen und Sagen aus der Region.



Mit der langjährigen Kreisheimatpflegerin Maria Perreiter pflegte sie nicht nur eine Freundschaft, sondern trat mit ihr gemeinsam in Sendungen über das Brauchtum auch immer wieder im Regionalfernsehen auf. Sogar der Bayerische Rundfunk wurde auf die „Grete“ aufmerksam und kam 2008 mit dem Sendewagen zum Wagner-Anwesen in Ausleiten, um einen Film über die passionierte Schreiberin und Sprachforscherin zu drehen. Denn mit großer Leidenschaft widmete sie sich dem Erhalt und der Pflege ihrer bayerischen Muttersprache und hier besonders jenen Wörtern und Bezeichnungen, die althergebracht waren und aus dem Sprachschatz zu verschwinden drohten.

Einen „heißen Draht“ hatte Margarete Heistingering damals schon zu Professor Dr. Anthony Rowley, Generalredaktor der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und heute bestens bekannt durch die Sendung „Wir in Bayern“, wo er regelmäßig als

Dialektspezialist zu Wort kommt.

Doch trotz ihres Bekanntheitsgrades blieb Margarete Heistingering stets die einfache und bescheidene Frau, als die man sie stets kannte. Ihr Leben war geprägt von Fleiß, Menschlichkeit und Gottvertrauen, aber auch von Klugheit und Realitätsblick. Die „Grete“ verbrachte ihre 86 Lebensjahre auf dem Wagner-Hof, wo bereits ihre Wiege stand. Dort war ihr Zuhause und sie fühlte sich im Kreise der Familie und umgeben von zahlreichen Nichten und Neffen bestens aufgehoben. Am 8. September 2011 erlosch ihr Lebenslicht nach einer kurzen Krankheit. Ihre letzte Ruhestätte fand die außergewöhnliche Frau im Familiengrab auf dem Friedhof in Engelsberg.

Der Nachwelt hinterließ sie mit ihren Veröffentlichungen einen reichen Schatz an Erinnerungen.

Berichterstattung: Rosmarie Anwander

### Wir kommen alle 14 Tage nach Garching

**11.04.2025 / 25.04.2025 / 09.05.2025 / 23.05.2025 / 06.06.2025 / 20.06.2025 / 04.07.2025 / 18.07.2025 usw.**

**bermeyer** **Fröscheier** Wir haben viele Spezialitäten Rund um regionale Geflügel- Spezialitäten - 50 Sorten Geflügelwurst Bio Rind/Schweinefleisch, Lamm, Kaninchen, Freilandeier, Bioeier, und die schönsten und frischesten Ostereier Bayerns! kommen Sie und überzeugen sie sich von der tollen Auswahl am Stand!

#### Woche 14/15 vom 01.04. bis 12.04.2025

<b>Hähnchen-Wiener</b> 100g statt 1,59€	<b>Vom Brustfilet</b>
<b>-,99€</b>	<b>Hähnchen-Nuggets</b> 100g statt 1,99€
minus 59%	<b>1.29€</b>
<b>Freiland -Ostereier</b> 10 Stück	<b>Hähnchen Innenfilet</b>
<b>3.30€</b>	100g Weizen
	statt 1,49€ <b>1,-€</b>

#### Woche 16/17 vom 15.04. bis 26.04.2025

<b>Puten-Innenfilet</b>	<b>Frische</b> statt 7.20€
<b>1.10€</b>	<b>Mais Hähnchen</b>
Statt 1.39€ 100g	kg <b>6.20€</b>
<b>Hähnchen-Filet</b>	<b>Hähnchen -Keulen</b>
Statt 1.39€ 100g	<b>Steaks (ohne Knochen)</b>
<b>1.10€</b>	100g statt 1,29€
	<b>-,89€</b>



## TSV Wald – Gemeinsam Sport erleben

Die Vorstandschaft des TSV Wald freut sich, alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Garching herzlich einzuladen, Teil unserer sportlichen Gemeinschaft zu werden.



Unser Ziel ist es, den Spaß an der Bewegung und den Teamgeist durch die vielfältigen Abteilungen des Vereins zu fördern. Unter der Leitung von Alex Trost, Heike Maier, Heidi Rausch, Inge Beran und Florian Bonimeier präsentiert der TSV Wald voller Stolz sein Angebot für

das Jahr 2025.

Sport verbindet – und genau das möchten wir im TSV Wald leben. Neben den bestehenden Abteilungen sind wir stets offen, unser Angebot zu erweitern. Dafür brauchen wir engagierte Ehrenamtliche, die ihre Freude am Sport mit anderen teilen möchten. Ob als Trainer, Betreuer oder Initiator einer neuen Sparte: Gemeinsam können wir das sportliche Angebot in unserer Gemeinde noch vielfältiger gestalten.

Der TSV Wald bietet dafür die besten Voraussetzungen. Unsere Vereinsinfrastruktur umfasst eine moderne Halle, Tischtennisplatten, Volleyballnetze, einen großzügigen Außenbereich mit Laufbahn sowie Weitsprunganlage. Sollten für neue Abteilungen spezielle Geräte oder Materialien benötigt werden, unterstützen wir gerne bei der Anschaffung.

Wir laden alle sportbegeisterten Garchinger ein, ihre Ideen und ihre Energie einzubringen. Gemeinsam können wir den TSV Wald weiterentwickeln und den Sport in unserer Gemeinde zu einer noch größeren Freude für alle machen!

Melden Sie sich bei uns – wir freuen uns auf Sie!

Alex Trost 0162 3841180



von links: Inge Beran, 2. Vorstand Heike Maier, 1. Vorstand Alex Trost, Kassenwart Heidi Rausch, kleines Bild Florian Bonimeier

## 5 Jahre Alztalliners

Die Alztalliners, die Line-Dance-Abteilung des TSV Wald an der Alz, feierten am Freitag, den 25. Oktober, und Samstag, den 26. Oktober 2024, ihr fünfjähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsfest. Bereits im Frühjahr hatte die Planung für die zweitägige Feier unter der Leitung von Claudia und Rico Zehe, den Abteilungsleitern der Alztalliners, begonnen. Dank der Unterstützung der Gemeinde Garching an der Alz konnte die Feier in der Alten Turnhalle stattfinden.

Ein gelungenes Fest für Line-Dance-Fans

Rund 30 Mitglieder der Alztalliners und viele weitere Gäste kamen zusammen, um das Jubiläum gebührend zu feiern.



Am Freitagabend fanden sich 110 Teilnehmer ein, darunter befreundete Line-Dance-Gruppen aus der Region sowie Gäste aus

Karlsruhe, Hemhofen, Österreich und Bayern. Selbst Countryfans, die den Tänzern einfach nur zuschauen wollten, waren vor Ort. Auch die Vorstandschaft des TSV Wald an der Alz ließ es sich nicht nehmen, an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Die Gäste genossen eine bunte Mischung aus verschiedenen Line-Dance-Stilen: von Country, Classic und Catalan über Contra und Couple Dance bis hin zu Modern. DJ Rico aus Garching sorgte mit seiner Musikauswahl für beste Stimmung und stets volle Tanzflächen. Für das leibliche Wohl wurde mit Getränken der Firma Winkler und Pizzen aus einer ortsansässigen Pizzeria gesorgt.

Höhepunkt mit Live-Musik

Am Samstag setzte sich die Feier mit 145 Teilnehmern fort. Ein besonderes Highlight war der Verkaufsstand von „Double S. Boots“ aus Amberg, der mit Cowboystiefeln, Hüten, Gürtelschnallen und vielem mehr das Herz von Western-Fans höherschlagen ließ. DJ Rico eröffnete den Tag mit Wunschmusik und beliebten Tänzen, bevor die Band „Rambling Two“ mit Horst Höhlelein aus Burgoberbach die Gäste mit Live-Countrymusik begeisterte. Die Mischung aus Tanz- und Zuhörmusik sorgte für eine besondere Atmosphäre.

Catering und Kuchenbuffet rundeten den Tag ab.

Vielen Dank an alle Teilnehmer

Die Alztalliners blicken auf zwei unvergessliche Tage voller Tanz, Musik und Gemeinschaft zurück. „Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer, Helfer und Unterstützer, die unser Jubiläum zu einem vollen Erfolg gemacht haben“, betonten Claudia und Rico Zehe. Das Fest war nicht nur ein Rückblick auf fünf erfolgreiche Jahre, sondern auch ein Ausblick auf die zukünftigen Aktivitäten der Alztalliners – eine Gruppe, die mit Leidenschaft, Zusammenhalt und Begeisterung für den Line-Dance steht.

Mit ihrem Jubiläum haben die Alztalliners gezeigt, wie vielseitig und lebendig Line-Dance ist – ein Fest, das den Western- und Countrygeist mitten ins Herz von Garching an der Alz gebracht hat.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen & können sich gerne bei Rico Zehe melden: 0151 15636722



die Organisatoren Claudia & Rico Zehe mit Rambling Two



Line Dance in der alten Turnhalle.

## Taekwondo-Abteilung des TSV Wald an der Alz

Die Taekwondo-Abteilung des TSV Wald an der Alz blickt auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Mit zahlreichen Veranstaltungen und großartigen Prüfungserfolgen konnten die Sportlerinnen und Sportler ihr Können unter Beweis stellen.

Teilnahme am Ferienprogramm:

Am 31. August 2024 nahm die Abteilung Taekwondo am Ferienprogramm der Gemeinde teil. Dabei konnten Kinder und Jugendliche die koreanische Kampfsportart kennenlernen. Unter der Anleitung der erfahrenen Trainerinnen und Trainer lernten die Teilnehmenden spielerisch erste Techniken und Grundelemente des Taekwondo kennen.

Herbstlehrgang in München:

Am 9. November 2024 nahm die Abteilung am 27. U-Chong Herbstlehrgang in München teil. Der Lehrgang bot den Sportlerinnen und Sportlern die Möglichkeit, ihre Techniken zu verbessern und sich von hochkarätigen Meistern inspirieren zu lassen.



Lehrgang und Gürtelprüfung in Wald:

Ein besonderes Highlight fand am 23. November 2024 direkt

in Wald statt: Ein Lehrgang mit anschließender Gürtelprüfung, geleitet von Großmeister Chang Jae-Hee. Die Ergebnisse der Prüfung können sich sehen lassen:

- 2x 2. Kup (roter Gürtel): Karl-Heinz Kowarsch, Diana Haag
- 2x 7. Kup (gelb-grüner Gürtel): Khiara Kowarsch, Moritz Baumann
- 3x 8. Kup (gelber Gürtel): Joachim Bub, Lucas Ivan, Philipp Rodomski
- 3x 9. Kup (weiß-gelber Gürtel): Andreas Austermayer, Magdalena Ketzlich, Karina Satara

Besonders beeindruckend war die Leistung der Teilnehmerin Khiara Kowarsch, die an diesem Tag gleich zwei Prüfungen ablegte und den gelb-grünen Gürtel (7. Kup) erreichte.



Schwarzer Gürtel in München:

Am 14. Dezember 2024 krönten zwei Teilnehmerinnen das Jahr mit der erfolgreichen Prüfung zum schwarzen Gürtel in München. Dabei erreichte Sandra Finauer den 4. Dan und Maria Brodt den 1. Dan. Dieser Meilenstein ist ein Beweis für jahrelanges Training und Disziplin.



Die Taekwondo-Abteilung trainiert regelmäßig in der Walder Turnhalle (siehe Hallenplan). Neuanfänger und Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen, das Training unverbindlich auszuprobieren. Die motivierten Trainerinnen und Trainer freuen sich darauf, die Faszination Taekwondo zu vermitteln.



Mit diesem erfolgreichen Jahr setzt die Taekwondo-Abteilung des TSV Wald an der Alz ein starkes Zeichen für den Sport und freut sich bereits auf kommende Herausforderungen und Veranstaltungen im Jahr 2025.

## Badminton-Abteilung feiert Wiedereröffnung

Der TSV Wald an der Alz freut sich, nach einer längeren Pause die Badminton-Abteilung wieder ins Leben zu rufen. Ab sofort können sich Sportbegeisterte jeden Mittwochabend um 20:00 Uhr in der Walder Turnhalle zum Badmintonspiel treffen. Die neuen Abteilungsleiter Alex und Maxi Trost laden alle Interessierte herzlich ein, Teil dieser sportlichen Gemeinschaft zu werden und freuen sich darauf, den Sport in Wald an der Alz wieder populär zu machen.

Kleiner Rahmen – große Freude

Da die Turnhalle nur Platz für ein Spielfeld bietet, können jeweils nur vier Personen gleichzeitig spielen. Dies stellt jedoch kein Hindernis dar, denn es wird regelmäßig durchgewechselt, sodass alle Teilnehmer schnell wieder zum Zug kommen. Für diejenigen, die gerade nicht auf dem Spielfeld aktiv sind, sorgen professionell aufgebaute Tischtennisplatten für Abwechslung und Unterhaltung. Die Schläger stellt der TSV Wald, selbstverständlich können Eigene mitgebracht werden.

Sport und Gemeinschaft im Mittelpunkt

Das Ziel der wiedereröffneten Abteilung ist klar: Neben der Freude an der Bewegung soll vor allem auch die Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen. Egal, ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder erfahrene Spieler – jeder ist herzlich willkommen, vorbeizuschauen und mitzumachen.

Details auf einen Blick:

- Wann: Jeden Mittwoch (außer in den Ferien)
- Uhrzeit: 20:00 Uhr
- Wo: Walder Turnhalle
- Angebot: Badminton und Tischtennis

Kommen Sie vorbei, schnuppern Sie Badminton-Luft und erleben Sie die Begeisterung für den Sport in einer lockeren und freundlichen Atmosphäre. Alex und Maxi Trost freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer und darauf, den Badmintonsport in Wald an der Alz wieder zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens zu machen!



Abteilungsleiter Alex & Maxi Trost





TAG	ZEIT	SPARTE	ÜBUNGSLEITER
Mo	16:45 – 17:45	Mädchenturnen (1. – 5. Klasse)	Elke Haringer, Tanja Zwieselsb.
Mo	17:45 – 18:45	Stepaerobic	Ilka Peschel
Mo	19:00 – 20:00	Lauftreff <small>Anmeldung unter 0151-64096187 oder 0162-3841180</small>	Simon Schindlbeck, Alex Trost
Mo	19:00 – 20:00	Gesundheitssport 50+	Elke Haringer, Elfriede Winter
Mo	20:00 – 21:00	derzeit Line Dance „Alztalliners“	Rico Zehe
Di	15:30 – 16:30	Eltern-Kind-Turnen	Stephanie Mannseicher Angela Lex
Di	17:00 – 18:00	Dance Club	Michelle Heinze
Di	18:30 – 21:30	Line Dance „Alztalliners“	Rico Zehe
Mi	09:00 – 10:15	Eltern-Kind-Turnen	Monika Ketterl, Patricia Rest
Mi	18:00 – 20:00	Taekwondo Kinder / Jugend / Erwachsene	Florian Bonimeier, Maria Brodt, Charly Kowasch
Mi	20:00 – 21:00	Badminton	Maxi Trost, Alex Trost
Do	19:00 – 20:15	Fit durch's Jahr <small>Anmeldung unter 08634- 6271950 oder 0176-96633235</small>	Elke Haringer
Fr	17:00 – 18:00	Taekwondo für Anfänger	Florian Bonimeier, Maria Brodt, Charly Kowasch
	18:00 – 19:00 bzw. 19:30	Taekwondo Kinder / Jugend / Erwachsene	Florian Bonimeier, Maria Brodt, Charly Kowasch
Sa	17:00 – 18:30	Goaßlschnoizer (14-tägig)	Trachtenverein
So	19:00 – 21:00	ggf. Anfängerkurs Line Dance „Alztalliners“	Rico Zehe

Für weitere Info's schau doch auch in unsere Homepage rein: [www.tsv-wald.de](http://www.tsv-wald.de)

Bewegung ist das Tor zum Leben!

## Gemeinde und Schützenbrüder betreiben Heimatpflege

Nachdem die Edelweißschützen Garching zum 31. März 2024 aufgelöst wurden, wären die beiden, vor allem vom ideellen Wert her stolzen Schützenketten, fast in einer Schublade verschwunden.

Doch das wollten weder die Edelweißschützen noch die im Vereinsheim verbleibenden Falkenschützen Mauerberg. Beiden war es ein großes Bedürfnis, dass die Ketten einen würdigen Platz bekommen, wo sie auch jederzeit besichtigt werden können und dadurch die 115-jährige Vereinsgeschichte der Nachwelt noch etwas erhalten bleibt. Und beim Umbau des alten Aufenthaltsraums der Edelweißschützen im Gasthof „Zum Wirtssepperl“ Garching wurde mit zwei Fenstern zum Flur tatsächlich der ideale Platz zur Aufbewahrung gefunden. Die notwendigen Arbeiten führte Sportwart Thomas Schmidner durch.

Zur kürzlich erfolgten Eröffnung des umgebauten Aufenthaltsraums konnte Schützenmeister Thomas Kamhuber etwa 20 Personen begrüßen. Bei dieser Zusammenkunft enthüllten Bürgermeister Maik Krieger und die letzte Garchinger Schützenmeisterin Kathi Kuchlbauer die beiden schmucken Fenster mit den geschichtsträchtigen Schützenketten. Kuchlbauer dankte den Falken für die Umsetzung

und die schöne Zeit miteinander in den letzten Jahren. Das Garchinger Gemeindeoberhaupt bedankte sich für die Heimatpflege und die erbrachte Eigenleistung bei den Renovierungsarbeiten.

Außerdem würdigte Krieger den großen Zusammenhalt der Schützen. Ob beim Bürgerfest, Bürgerschießen, Volksfestauszug oder anderen Veranstaltungen in der Gemeinde, die Schützen sind eigentlich immer da und helfen mit, wenn sie gebraucht werden.

Der Aufenthaltsraum wurde im vergangenen Jahr mit viel Eigenleistung so umgestaltet, dass die Sportschützen nun abgetrennte Räumlichkeiten zum Umziehen und für ihre umfangreiche Ausrüstung haben. Durch die Renovierung – Holzdecke runter, Wände neu verputzt und gestrichen, Umkleidekabine installiert, neue abgehängte Decke eingezogen, Beleuchtung erneuert, neue Umkleidebänke und Garderobe erstellt – entstanden Kosten von etwas mehr als 2000 Euro. Schützenmeister Thomas Kamhuber bedankte sich bei den Firmen für die gönnerhafte Unterstützung der vorerst letzten Baumaßnahme der Mauerberger im Garchinger Vereinsheim.



## Bildungsmesse Inn-Salzach 2025

**Kommen Sie auf die Bildungsmesse Inn-Salzach 2025 und matchen Sie! Seien Sie dabei!**

Es ist wieder soweit – die Bildungsmesse Inn-Salzach 2025 ist bereit für das Match: DIE Kontaktbörse für Azubi und Ausbildungsplatz, Praktikum und Studiengang – aber auch für bereits Berufstätige, für Interessierte, für Neugierige. Am Freitag und Samstag, 9. und 10. Mai 2025 freuen sich regionale und überregionale Aussteller aus allen Bereichen und Branchen auf die Kontakte und Gespräche mit Schulabgängern, Studienanfängern und Weiterbildungsinteressierten. Seit Jahren schaffen wir mit der Bildungsmesse Inn-Salzach - gemeinsam mit unserem Nachbarlandkreis Mühldorf am Inn und unseren Partnern IHK, HWK und Kreishandwerkerschaft - einen Ort der Begegnung. Hier werden Berufe greifbar, erlebbar, nahbar.

„Wir sind dabei“ – das ist das Motto von über 160 regionalen und überregionalen Betrieben und Institutionen für die Bildungsmesse Inn-Salzach 2025! Und seien Sie auch dabei! Sichern Sie sich einen der vielen angebotenen Ausbildungsplätze und Studienplätze und gehen Sie den nächsten Schritt in Ihrer Karriere.

Einen Überblick verschafft die Messe Matching-App von RECREWT. Sie unterstützt Schülerinnen und Schüler ihre Talente und Fähigkeiten mit passenden Ausbildungsberufen zusammenzuführen. Das Matching schafft Orientierung und erleichtert das Knüpfen wertvoller Kontakte auf der Messe.



Auf [www.bildungsmesse-innsalzach.de](http://www.bildungsmesse-innsalzach.de) finden Sie unsere Aussteller von A bis Z, lernen die Messe-Matching-App von RECREWT kennen und erhalten Infos zur Messe und zum Gewinnspiel. Bitte nutzen Sie zur Anfahrt auf das Messegelände den City-Bus der Stadt Burghausen und Verkehrsbetrieb Brodschelm.

Freuen Sie sich auf eine lebhaftige Messe, eindrucksvolle Firmenpräsentationen, gelungene Überraschungen und tolle Aktionen an den Messeständen – kommen Sie am 9. und 10. Mai 2025 auf die Bildungsmesse Inn-Salzach 2025 nach Burghausen!



## Welt-Down-Syndrom-Tag 2025

Unterstützung stärkt uns! - Stärkt unsere Unterstützer! lautet das Motto des Welt-Down-Syndrom-Tags 2025 und entsprechend dankt VON WEGEN DOWN! allen, die Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit dem Down-Syndrom unterstützen.

Menschen mit dem Down-Syndrom haben das Recht auf Unterstützung, die ihren Bedürfnissen entspricht und ihre freie Wahl und Selbstwirksamkeit respektiert. Dafür, dass sie dieses Recht auch wahrnehmen können, setzt sich die Selbsthilfegruppe VON WEGEN DOWN! seit inzwischen 29 Jahren ein und freut sich über viele große und kleine Erfolge beim Abbau von Vorurteilen, beim Überwinden von sichtbaren und unsichtbaren Barrieren, bei der Eröffnung von Entfaltungsspielräumen und bei der gesellschaftlichen Teilhabe.

Der Welt-Down-Syndrom-Tag am 21.3.2025 soll Anlass sein zum Danken für vielfältige Unterstützung, angefangen bei der medizinischen und therapeutischen Versorgung und Förderung, über eine funktionierende Verwaltung, die bei der Umsetzung gesetzlicher Bestimmungen auf die Einhaltung der Menschenrechte schaut, und die finanzielle Unterstützung für benötigte Hilfsmittel, bis hin zu all den Menschen, die bei Aufgaben des täglichen Lebens helfen und Unabhängigkeit fördern. Familienmitglieder, Nachbarn, Freunde, Vereine, Gemeinden und Assistenzen stehen bereit zum Helfen und lassen dabei dem betreffenden Menschen mit einer Behinderung die Wahl und Kontrolle darüber, welche Unterstützung sie wann, wie und von wem erhalten.

Unterstützungssysteme sind unabdingbar, damit die Rechte von Menschen mit einer Behinderung eingehalten werden unter anderem im Bildungssystem, in der Gesundheitsversorgung, in der Justiz, im Berufsleben, in der Freizeit und auf dem Wohnungsmarkt.

Zum Dank für diese vielseitige Unterstützung schicken die Familien mit einem Down-Kind der Selbsthilfegruppe VON WEGEN DOWN! Dankkarten an die vielen Menschen, die im Leben ihrer Kinder für sie da waren und sind und ihnen zu

einem möglichst selbstbestimmten Leben verholfen haben und weiterhin helfen.

Rosi Mittermeier, Selbsthilfegruppe VON WEGEN DOWN!, [www.vonwegendown.de](http://www.vonwegendown.de),



## KSK-Vorstandschaft erhielt erneut das Vertrauen

Über 30 Besucher bildeten die Kulisse für die Jahreshauptversammlung im Wirtsepperl-Gasthof. Vorstand Hans-Jürgen Knob oblag die Begrüßung der Vertreter aus Kommune, Kirche und befreundeten Vereinen. Mit einer Schweigeminute und dem musikalischen Gruß „Ich hatte einen Kameraden“ wurde gemeinsam den acht im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitgliedern gedacht. In seinem Bericht schilderte Vorstand Hans-Jürgen Knob die verschiedenen Aktivitäten der vergangenen 12 Monate, die von Veranstaltungsteilnahmen über sportliche Wettbewerbe bis hin zu geselligen Zusammenkünften wie das alljährliche Grillfest reichten. Besorgt blickte Hans-Jürgen Knob auf die finanziellen Herausforderungen der Vereinskasse, wo besonders die Kosten für Beerdigungen und Pflegemaßnahmen für die Kriegerdenkmäler in Garching und Hart zubuche schlagen. Er klopfte deshalb vorsichtig bei Bürgermeister Maik Krieger um eine eventuelle Erhöhung des kommunalen Zuschusses an.

Zweiter Vorstand Hans Wastlhuber nahm sich die anstehenden Neuwahlen zum Thema seines Beitrages. Er verwies darauf, dass Hans-Jürgen Knob seit 20 Jahren die KSK Garching leite und sich dankenswerterweise erneut bereit erklärt hat, dieses Amt zu übernehmen. Des Weiteren sprach er die Wichtigkeit der Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen an, insbesondere an der diesjährigen 150-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Garching sowie dem 20jährigen bestehen der Kreispatenschaft mit der österreichischen Stadt Bruck an der Mur.

Über die Präsenz von Garchinger KSK-Mitgliedern bei den diversen Wettbewerben, die hierbei erzielten Ergebnisse und besuchten Veranstaltungen informierte in der Folge Reservistenbetreuer Dietmar Kreiling, der bereits seit vielen Jahren dieses Amt ausübt. Wie er seinen Ausführungen hinzufügte, steht er für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Kassier Franz Simmelbauer unterrichtete die Versammlung detailliert über die Bewegungen in der Vereinskasse. Wie er ausführte, seien durch die gestiegenen Ausgaben und dem infolge mehrerer Todesfälle bedingten Mitgliederschwund 500 Euro weniger in der Kasse als im Vorjahr. Auch die Teilnahmen an auswärtigen KSK-Festen würden die Kasse belasten. Aktuell sei für 163 Mitglieder die

Kreisumlage abzuführen. Doch trotz der höheren Ausgaben bestätigte Franz Simmelbauer eine stabile finanzielle Situation. Mit besonderen Worten bedankte er sich für eine großzügige Spende, die Theresia Schwoshuber aus Öd zu Lebzeiten der KSK im zurückliegenden Jahr zukommen ließ. Dankesworte fand der Kassier auch für die fleißigen Sammler, die in jedem Jahr zugunsten der Kriegsgräberfürsorge mit der Spendenbüchse unterwegs sind. Sigi Seifert und Otto Theierl bestätigten in ihren Funktionen als Kassenprüfer die ordnungsgemäße Führung der Vereinskasse und beantragen die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig erfolgte.

Bei den Neuwahlen, die Bürgermeister Maik Krieger leitete, wurde Hans-Jürgen Knob als erster Vorstand ebenso bestätigt wie Hans Wastlhuber als sein Stellvertreter. Franz Simmelbauer führt weiterhin die Kasse und Rainer Grasberger bleibt Schriftführer. Die Aufgabe des Fähnrichs übernehmen Horst Forster sowie stellvertretend Achim Schuder und Dietmar Kreiling. Als Kassenprüfer fungieren weiterhin Sigi Seifert und Otto Theierl. Sepp Huber tätigt die Aufgabe des Kanoniers. Nicht mehr besetzt wurde das Amt des Reservistenbetreuers, das bisher Dietmar Kreiling innehatte.

Bürgermeister Maik Krieger bedankte sich bei den Gewählten für ihre Bereitschaft, sich im Verein zu engagieren. Er hob die Bedeutung der KSK für das Gemeindeleben hervor und betonte die Rolle des Vereins als bewahrende Kraft für Tradition und Stütze der Gemeinschaft. Die Bedeutung von Frieden und Gemeinschaft nahm sich Pfarrer Hans Speckbacher in seinen Grußworten zum Thema. Den Zusammenhalt im Verein als eine wichtige Basis hob der Vorsitzende der KSK Mauerberg Johann Perzlmeier in seinem Grußwort hervor. Er versteht die Vereine und ihre Mitglieder als wichtiges soziales Gefüge der Gemeinschaft.

Als letzte „Amtshandlung“ der Jahreshauptversammlung nahm die Vorstandschaft die Ehrung langjähriger Mitglieder vor. Für 40 Jahre Zugehörigkeit zur KSK Garching wurden Klaus Reisner und Gerhard Röhrich mit einer Ehrenurkunde und der „goldenen Ehrennadel“ ausgezeichnet.

Berichterstattung: Rosmarie Anwander



Bei der Jahreshauptversammlung er KSK Garching standen Neuwahlen und Ehrungen an. Im Bild die geehrten Mitglieder Klaus Reisner (2.v.li.vorne) und Gerhard Röhrich (2.v.re.vorne), flankiert von Vorstand Hans-Jürgen Knob (li.vorne) und 2. Vorstand Hans Wastlhuber (re.vorne) mit der weiteren Vorstandschaft und Ehrengästen: (v.li.) Franz Simmelbauer, Horst Forster, Sigi Seifert, Otto Theierl, Rainer Grasberger, Dietmar Kreiling, Bürgermeister Maik Krieger, Sepp Huber und Pfarrer Hans Speckbacher. (Foto: KSK Garching)

# Smart on the Phone

## WIR HELFEN IHNEN GERNE!

### Kommen Sie zu uns in das DIGITALE CAFÈ!

Das DIGITALE CAFÈ findet einmal im Monat statt!

Die Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Mittelschule, sowie der Homepage der Gemeinde Garching a.d.Alz !



## Pressemitteilung

015/2025/42/A  
Fürth, den 20. Januar 2025

### Mikrozensus 2025 startet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die

Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

#### Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensus-Erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

#### Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

-2-

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt für Statistik  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Pressesprecher: Michael Blabst  
Telefon: 0911 98208-6109  
E-Mail: presse@statistik.bayern.de  
www.statistik.bayern.de/presse

www.statistik.bayern.de  
Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:  
Haltestelle: Jakobinenstraße

**Eintritt frei!**  
**PFOTEN WEG!**  
Das Figurentheaterstück  
ab 4 Jahren

LAUB  
FIGUREN  
Irmli Wette

**6.7.2025 um 14:30 Uhr**  
**GARCHING an der Alz**  
**ALTE TURNHALLE, TURNSTRASSE 7**  
mit Info- und Büchertischen zum Thema Prävention  
Katzenbasteltische und Katzenschminken [www.pfoten-weg.de](http://www.pfoten-weg.de)

**PFOTEN WEG!** ist ein Figurentheaterstück, das Kinder stärkt, sich gegen unangenehme Nähe eines Menschen zu wehren und „Nein!“ zu sagen. Pfoten weg! stärkt Kinder auf ihr Bauchgefühl zu hören, wie und wo sie sich Hilfe holen können und bringt ihnen bei, dass Kinder niemals Schuld haben.

Schirmherrschaft Aktionstag: Bürgermeister Garching a. d. Alz, Malik Krieger  
Gesamtschirmherrschaft: Ministerpräsident Daniel Günther (Schleswig-Holstein)

Foto: Steiner Langhans



Garchinger Arbeitskreis Prävention  
Ansprechpartner: Rosi Mittermeier  
[www.garching-alz.de/arbeitskreis-praevention](http://www.garching-alz.de/arbeitskreis-praevention)





## Fünfte Garchinger Präventionswoche

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserer Gemeinschaft ist es von größter Bedeutung, dass wir uns gemeinsam für den Schutz unserer Kinder einsetzen. Jedes Kind hat das Recht auf eine unbeschwernte Kindheit, frei von Angst und Gewalt.

Die traurige Realität ist, dass Kindesmissbrauch in vielen Formen vorkommt und oft im Verborgenen bleibt. Deshalb ist es unerlässlich, dass wir als Gesellschaft aufmerksam sind und präventive Maßnahmen ergreifen. In diesem Zusammenhang möchte ich das Projekt „Pforten Weg“ hervorheben, ein eindrucksvolles Präventionstheater, das Kindern auf kreative Weise wichtige Themen näherbringt und sie stärkt.

Das Theaterstück vermittelt nicht nur Wissen, sondern gibt den Kindern auch Werkzeuge an die Hand, um sich selbst zu schützen. Es fördert das Bewusstsein für Grenzen und ermutigt die Kleinen, ihre Stimme zu erheben. Doch solche wertvollen Initiativen benötigen unsere Unterstützung.

Ich lade Sie alle ein, sich an dieser wichtigen Sache zu beteiligen. Ihre Spenden können einen entscheidenden Unterschied machen und dazu beitragen, dass „Pforten Weg“ weiterhin in Schulen und

Gemeinden aufgeführt werden kann.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Kinder in einer sicheren Umgebung aufwachsen können.

Jede noch so kleine Spende zählt! Lassen Sie uns zusammenstehen und ein Zeichen setzen, für unsere Kinder, für ihre Sicherheit und für eine Zukunft ohne Missbrauch.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Herzlichst,

Maik Krieger

Erster Bürgermeister

Gemeinde Garching a.d.Alz



HÖRAKUSTIK WALLNER

Zertifizierter Meisterbetrieb im Zentrum von Garching

- Hörsysteme und Wireless-Zubehör
- Lärmschutz und Spritzwasserschutz
- TV-Übertragungsanlagen
- Tinnitus-Beratung

Höarakustik Wallner  
Nikolausstr. 5a  
84518 Garching

Tel.: 08634-626410  
Mo - Fr 9-12 und 14-18 Uhr  
Mi 9-12 Uhr  
info@hoerakustik-wallner.de  
www.hoerakustik-wallner.de

**Kostenloser Hörtest mit ausführlicher Beratung!**

Annemarie Wallner

Höarakustik-Meisterin

## Fünfte Garchinger Präventionswoche 6. bis 13.7.2025 - Programm

„Kinder vor sexualisierter Gewalt schützen“ des Garchinger Arbeitskreises Prävention

**So 6.7.2025: großer Aktionstag „Pforten weg! Macht Kinder stark“** für Eltern, Kinder, Großeltern und alle, die mit Kindern zu tun haben

Zeit: 14:30 Uhr

Ort: Alte Turnhalle, in der Turnstraße in Garching  
Eintritt frei! - Spenden für den Garchinger Arbeitskreis Prävention willkommen!

Begrüßung durch Schirmherrn und Ersten Bürgermeister Maik Krieger  
Figurentheater „Pforten weg!“ mit Irmi Wette  
Markt der Möglichkeiten - Präventionsangebote aus Garching und der Region:

Weißer Ring, Außenstelle Altötting  
Frauen helfen Frauen, Burghausen  
Propräventiv Altötting  
OBA Altötting des Diakonischen Werks  
Kreisjugendring Altötting  
Kinderschutzbund Burghausen

Begleitprogramm: Katzenschminken, Bastelaktion, Büchertisch ...

**Mo bis Do 10.7.2025: Figurentheater „Pforten weg!“** für KiTas und Grundschulen aus Garching und Umgebung

Zeit: pro Vormittag zwei bis drei Aufführungen

Ort: Alte Turnhalle, in der Turnstraße in Garching  
Teilnahme erfolgt über die jeweilige KiTa oder Schule

**Eintritt frei!**

**So 6.7. bis Mi 10.7.: Mobiles Büro "Weg-Weiser"**

Uhrzeit: 10 bis 14 Uhr

Ort: Vorplatz der Gemeindebücherei  
Veranstalter: Selbsthilfegruppe „Weg-Weiser“, Markus Elstner

**Di 1. bis 12.7.2025: Büchertisch** zum Thema: Prävention sexualisierter Gewalt in der Gemeindebücherei.

Veranstalter: Gemeindebücherei  
ab 8.7.2025 können die präsentierten Medien ausgeliehen werden

**Di 8.7.2025: Vorlesestündchen**

Thema: „Ich pass gut auf mich auf!“

Uhrzeit: 15.30 Uhr

Dauer ca. 30 Minuten

Ort: Gemeindebücherei Garching  
Veranstalter: Manuela Farkas, Gemeindebücherei

**Eintritt frei!**

Zum Inhalt: Philip und Katharina sind allein auf dem Spielplatz. Da taucht ein fremder Mann auf, der die Kinder nach Hause fahren will. Zum Glück weiß Katharina, dass man nie mit Fremden mitgehen soll! Mit

ihrer Mutter besprechen die Kinder zu Hause, wie man sich in dieser und auch in anderen Situationen richtig verhält, damit man nicht in Gefahr gerät. Und schließlich haben auch Philip und Katharina eine ganz praktische Idee, wie man besser auf sich aufpassen kann.

**Mi 9.7.2025 Präventionsbasisschulung**

„Kinder vor sexualisierter Gewalt schützen“

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Dauer: 2 1/2 Stunden

Ort: Gemeindebücherei Garching

Veranstalter: Manuela Farkas, Gemeindebücherei

Anmeldung erwünscht unter: info@buecherei-garching.de oder Tel 08634-621-56

**Eintritt frei!**

Referentin: Frau Claudia Lewien (Vertrauensfrau KG AÖ, Dipl. Soz.Päd./Mediatorin und Traumatherapeutin, Mitglied des „Bündnis für Respekt, Vielfalt und Demokratie“)

Die Basisschulung richtet sich alle interessierten Menschen, an alle, die mit Kindern und Jugendlichen in Familie, Beruf, Vereinen und Einrichtungen zu tun haben und an alle, die Verantwortung für Kinder und Jugendliche tragen. Sie hat das Ziel, mit Fakten und Zahlen zum Thema sexualisierte Gewalt zu sensibilisieren und aufzuklären. Dazu gehört aber auch das Kennen von Täterstrategien. Der Blick wird geschärft für Schwachstellen in der Gesellschaft und im nahen Umfeld genauso wie in Organisationen und Vereinen. Dabei steht immer die Frage im Vordergrund: „Was kann ich / was können wir tun, um sichere Orte für die uns anvertrauten Menschen, insbesondere Kinder und Jugendliche zu schaffen.“

**Fr 11.7. 2025 Filmabend „Die Kinder aus Korntal. Missbrauch im Namen des Herrn“**

anschließend Podiumsdiskussion mit **Regisseur Detlev Zander**

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Alte Turnhalle, Turnstraße, Garching

Veranstalter: Garchinger Arbeitskreis Prävention

**Eintritt frei!**

Zum Film:

2013 wurde öffentlich, dass in Korntal, einem 9.000-Seelen-Ort in Baden-Württemberg, seit den 1950er Jahren Hunderte Kinder in den Heimen der evangelikalen Brüdergemeinde missbraucht wurden. Ohne Dramatisierung und Wertung setzt der Film die Betroffenen ins Zentrum.

Veranstalter: Garchinger Arbeitskreis Prävention

<https://www.garching-alz.de/arbeitskreis-praevention>,

Ansprechpartner: Rosi Mittermeier

Wenn Sie sich am Arbeitskreis Prävention beteiligen wollen oder eine Veranstaltung zur Prävention sexualisierter Gewalt an Kindern durchführen, über die Sie auf der Homepage der Gemeinde Garching informieren wollen, schreiben Sie an: ak.praevention@t-online.de!

## 80 Jahre Flucht, Vertreibung, Neubeginn in Garching a.d.Alz

Im Oktober 1944 besetzten russische Soldaten donauschwäbische Siedlungsgebiete. Wer im sogenannten blutigen Herbst den Massenerschießungen, Misshandlungen, Deportationen in die Sowjetunion und der Inhaftierung in Vernichtungs- und Arbeitslager entkommen konnte, floh in die ganze Welt. Viele der donauschwäbischen Heimatvertriebenen kamen auch nach Bayern. Aus der Batschka im heutigen Serbien kamen mehr als 1000 Flüchtlinge nach Garching a.d.Alz.

Am 24. April 1945 erreichte ein großer Treck den Landkreis Altötting. Hans Schimmelbauer berichtete in der Radiosendung zur Siedlung in Garching: „Es waren vorwiegend die Frauen mit ihren Kindern, weil die Männer ja vorwiegend bei der Wehrmacht waren, die kamen mit Kind, Pferd und Wagen. Es war natürlich eine ganz große Wohnungsnot. Der damalige Bürgermeister hat es nicht leicht gehabt. Sie mussten alle untergebracht werden, aber sie waren ja sehr bescheiden und waren sehr zufrieden.“

Ihre Vorfahren waren unter Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Joseph II. im damaligen Österreich-Ungarn angesiedelt worden und bevölkerten als Kolonisten das Land. Mit den sogenannten „Ulmer Schachteln“, Schiffen aus Holz, fuhren sie vor 300 Jahren auf der Donau von Ulm bis ins „hungrige Land“, von dem Werber und Agenten Lockendes berichteten. Aus Hessen, der Pfalz, aus Baden-Württemberg und Elsass-Lothringen, aus Böhmen und Mähren stammten diese Ansiedler. Ihre Nachkommen kehrten nun wieder zurück in das ursprüngliche Heimatsland.

Nach dem Kriegsende befassten sich die neuen Verwaltungs- und Gemeindevertreter mit dem Flüchtlingsproblem. Da die Batschka-Deutschen, wie man sie damals nannte, bekräftigten, sie würden so bald wie möglich in ihre Heimat zurückkehren, ließ man ihnen nach langen Verhandlungen ihre Pferde und verteilte die Familien so auf den Bauernhöfen, dass jeder Hof nur ein bis zwei Pferde zusätzlich versorgen musste.

Allmählich wurden auch die Männer aus der Wehrmacht oder der Kriegsgefangenschaft entlassen und fanden sich bei ihren Familien ein.

Als die ersten Nachrichten aus der alten Heimat kamen und die Leute erfuhren, dass die Zurückgebliebenen

in Zwangsarbeiterlagern interniert waren und zu Hunderten starben, war an eine Rückkehr nicht mehr zu denken und allmählich begannen die Donauschwaben in ihrer neuen Heimat Fuß zu fassen.

80 Jahre danach werden sich die Nachkommen der Flüchtlinge im April in einer Gedenkveranstaltung mit den damaligen Ereignissen befassen. Auch in der Maiandacht an der Marienkapelle soll an den Neubeginn in Garching erinnert werden.

Maria Pfundstein



Foto: A. Hitzelsperger/Artur Pauli

Dieses Bild fand sich im Nachlass des Fotografen Peter Hitzelsperger. Es zeigt den Futoker Treck in Trostberg am 24. April 1945. Die Flüchtlinge zogen am 24. April nachmittags durch Trostberg. Teilnehmer und Zeitzeugen konnten bestätigen, dass es an diesem Tag geregnet hatte. Am 18. April, als der Bahnhof Traunstein bombardiert wurde, erlitten dabei auch 9 Personen der Kolonne den Tod. Sie wurden am 21. April in Traunstein in einem gemeinsamen Grab beerdigt. Es folgten Regentage, so dass die Weiterfahrt verschoben wurde. Am 24. April war die Kolonne dann schließlich doch trotz des Regens aufgebrochen und erreichte am Abend das Ziel des Marschbefehls, den Landkreis Altötting.

Teilnehmer des Trecks erkannten in dem Mann im Vordergrund Johann Beiwinkler, Jahrgang 1903. Johann Beiwinkler war Schmied und deswegen vom Militärkommando abgestellt worden, um notfalls die Wagen zu reparieren und Beschädigungen wieder in Ordnung zu bringen.



Familie Stutz mit dem Fluchtwagen (Aufnahme aus den 50er Jahren) Foto: Johann Stutz

Im Kulturzentrum Haus der Donauschwaben in Haar bei München ist im Museum der Fluchtwagen der Familie Stutz aus Garching ausgestellt als Erinnerung an die Flucht.

Computer Probleme?

Wir helfen Ihnen gern!

**IT Althammer**

Mobil: +49 1522 5896672  
E-Mail: Info@IT-Althammer.de  
Homepage: www.IT-Althammer.de

# Reformhaus ...Garching

Müdigkeit?  
Träge Verdauung?  
Abgespanntheit?  
Gelenkprobleme?  
Aktivieren Sie Ihren Stoffwechsel!



Entlasten und Entgiften Sie Ihren Körper mit den naturreinen Frischpflanzensäften von Schoenenberger \*

Kommen Sie in unser Reformhaus und lassen Sie sich beraten



## Woast as? Dialekträtsel

- |                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                |                                                                                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>1. Koud</b><br/>R <input type="radio"/> Kunde<br/>F <input type="radio"/> Erde<br/>L <input type="radio"/> Passwort</p>                               | <p><b>6. Schliafe</b><br/>W <input type="radio"/> Schlawiner<br/>L <input type="radio"/> Schlafwandler<br/>K <input type="radio"/> Schäfer</p> | <p><b>10. Blatschari</b><br/>F <input type="radio"/> etwas Großes<br/>R <input type="radio"/> Scharnier<br/>E <input type="radio"/> Trachtenschmuck</p>  |
| <p><b>2. ausglein</b><br/>E <input type="radio"/> auftauen<br/>I <input type="radio"/> gleiten<br/>A <input type="radio"/> ausleihen</p>                    | <p><b>7. Hodan</b><br/>U <input type="radio"/> Huhn<br/>A <input type="radio"/> Hosenschlitz<br/>E <input type="radio"/> Lappen</p>            | <p><b>11. àber</b><br/>U <input type="radio"/> auflösen<br/>E <input type="radio"/> schneefrei<br/>I <input type="radio"/> wachsen</p>                   |
| <p><b>3. gach</b><br/>S <input type="radio"/> garen<br/>E <input type="radio"/> Richtung<br/>U <input type="radio"/> plötzlich, schnell</p>                 | <p><b>8. Bärndreck</b><br/>N <input type="radio"/> Misthaufen<br/>H <input type="radio"/> Lakritze<br/>F <input type="radio"/> Schmutz</p>     | <p><b>12. Grachal</b><br/>S <input type="radio"/> Limo<br/>L <input type="radio"/> Graugans<br/>R <input type="radio"/> Gänseblümchen</p>                |
| <p><b>4. Speispfinsda</b><br/>R <input type="radio"/> Speisekarte<br/>E <input type="radio"/> Gründonnerstag<br/>G <input type="radio"/> Vorratsschrank</p> | <p><b>9. dawuzeln</b><br/>B <input type="radio"/> würzen<br/>T <input type="radio"/> verwünschen<br/>R <input type="radio"/> zerreiben</p>     | <p><b>13. murksn</b><br/>U <input type="radio"/> mauern<br/>E <input type="radio"/> schnurren (Katze)<br/>T <input type="radio"/> schlampig arbeiten</p> |

- 5. åkentn**  
R  anzünden  
T  kehren  
S  kochen

Lesart:  
à = helles a (z.B. wie Rade - Rettich)  
å = dumpfes a, ähnlich dem o (z.B. i hob Hunger)

zusammengestellt von Martha Heisting, Kulturreferentin

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

---



---

Name - Adresse - Telefonnummer

Abgabe am Frühjahrsmarkt 13. April 2025 bei der Freiwilligen Feuerwehr!

Zu gewinnen gibt's eine Saisonkarte für das Garchinger Freibad!

**E-Rezept?**  
Einfach bei uns einlösen!

**Die Eulen-Apotheke,**  
seit über 70 Jahren Ihr Gesundheitspartner vor Ort

Für Sie haben wir auch eine umfangreiche Auswahl an hochwertiger Kosmetik.  
Verleih von Milchpumpen, Inhalatoren und Babywaagen.

**Wir sind für Sie da.**  
Telefon: 08634/264  
FREECALL: 0800/264 264 264  
Fax: 08634/1295  
per App: gesund.de

Bei uns können Sie punkten:  
Die PAYBACK Karte - eine Karte, die sich lohnt, spare vor Ort.

**EULEN APOTHEKE**  
Petra Heim-Sauer  
Frank-Caro-Str. 35 · 84518 Garching/Hart  
Eulenapotheke-Garching@t-online.de  
www.eulenapo-hart.de

Unser Botendienst versorgt Sie bis zu 2x täglich

Jetzt herunterladen!



IHR ambulanter Pflegedienst in  
**Garching und Umgebung !**

08634 / 626 4197

oder

01520 / 344 03 04

[dr-jauss-pflege.de](http://dr-jauss-pflege.de)

[info@dr-jauss-pflege.de](mailto:info@dr-jauss-pflege.de)

Wir beraten Sie gerne bei  
allen Fragen rund um die  
häusliche Pflege gemäß  
Sozialgesetzbuch  
SGB V und SGB IX

## Termine Änderungen vorbehalten

### Veranstaltungen

- 13.04.25 Frühjahrsmarkt am Brunnenhof
- 17.04.25 Gründonnerstag-Gottesdienst des Pfarrverbandes um 19:00 Uhr in St. Andreas, Engelsberg
- 18.04.25 Karfreitagsliturgie um 15:00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Garching a.d.Alz
- 20.04.25 Feierliche Osternacht um 05:00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Garching a.d.Alz
- 20.04.25 Ostermesse um 10:00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Garching a.d.Alz
- 25.04. - 04.05.25 Volksfest
- 02.05.25 Rathaus geschlossen!**
- 03.05.25 Maibaumaufstellen von GTEV D' Unterbergler
- 10.05.25 100 Jahre Grundschule Garching a.d.Alz
- 16.05.25 Maiandacht der Garchinger Frauen um 19:00 Uhr in Pfarrkirche Garching-St. Nikolaus
- 18.05.25 Erstkommunion um 10:00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Garching a.d.Alz
- 18.05.25 Maiandacht im Umweltgarten Wiesmühl um 14:30 Uhr
- 25.05.25 Bittgang nach Altötting von 05:00 Uhr bis 09:00 Uhr, Treffpunkt Kriegerdenkmal
- 28.05. - 01.06.25 150 Jahre FFW Garching a.d.Alz
- 30.05.25 Rathaus geschlossen!**
- 20.06.25 Rathaus geschlossen!**
- 23.06.25 Problemmüll-Sammelaktion am Volksfestplatz von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- 05.07.25 FSC Cup 2025
- 06.07. - 13.07.25 5. Garchinger Präventionswoche
- 12.07.25 Firmung des Pfarrverbandes um 10:00 Uhr in St. Andreas, Engelsberg
- 19.07.25 Bürgerfest
- 26.07.25 Sommerfest unter den Linden von den Walder Vereinen

**Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Gemeinde-Homepage [www.garching-alz.de](http://www.garching-alz.de) und den jeweiligen Artikeln im Heft!**

### Regelmäßige Veranstaltungen

#### Dienstag

am 4. Dienstag im Monat, 18.30 Uhr: FFW Garching a.d.Alz Senioren-Stammtisch im Feuerwehrhaus, Tüchlerstr. 1

#### Mittwoch

1. Mittwoch im Monat (April - Okt), 17.30 Uhr: Gartlertreffen (Gartenbauverein Garching a.d.Alz), Vereinshaus an der Alten Turnhalle

1. und 3. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr: Motor-Sport-Freunde Garching e.V. im ADAC: Clubabend, Gasthaus „Zum Wirtsepperl“

vierzehntägig, 14.30 Uhr: Frauenkreis Garching a.d.Alz im Gemeindesaal der Ev. Versöhnungskirche

#### Donnerstag

jeden Donnerstag, 15.00 Uhr: AWO Treffen im AWO Heim, Janischschule

am 1. Donnerstag im Monat, 14.00 Uhr: Braunauer Heimatgruppe Stammtisch im Gasthaus „Zum Wirtsepperl“

jeden 2. Donnerstag im Monat, 18.00 Uhr: Stammtisch des Gartenbauvereins Hart a.d.Alz in der Waldschenke

#### Freitag

jeden Freitag, 7.00 - 12.00 Uhr: Wochenmarkt am Brunnenhof

jeden Freitag, 18.00 Uhr: Schießabend der Eintrachtschützen im Gasthaus „Zum Bräu“

jeden Freitag, 19.00 Uhr: Vereinsabend der Adler Hart (Sportschützengesellschaft) im Schützenheim Gasthaus Leidmann Unterneukirchen

einmal im Monat:

Digitales Cafe, Veröffentlichung genaue Termine als Aushang an der Mittelschule Garching, sowie auf der Gemeinde-Homepage

### Sitzungstermine (alle im Sitzungssaal des Rathauses)

- |                    |                                   |                      |                                   |
|--------------------|-----------------------------------|----------------------|-----------------------------------|
| Montag, 07.04.25   | Ausschuss Bau, Umwelt und Technik | Dienstag, 24.06.25   | Ausschuss Bau, Umwelt und Technik |
| Montag, 05.05.25   | Ausschuss Bau, Umwelt und Technik | Donnerstag, 03.07.25 | Schulverbandsversammlung          |
| Dienstag, 27.05.25 | Gemeinderat                       | Montag, 07.07.25     | Ausschuss Bau, Umwelt und Technik |
| Montag, 02.06.25   | Ausschuss Bau, Umwelt und Technik | Dienstag, 29.07.25   | Gemeinderat                       |

## Ansprechpartner

### Kindergärten/-krippen und Schulen

#### Evangelische Kindertagesstätte

(Ortsteil Garching a.d.Alz)  
Irmengardstraße 18  
Tel. 08634 / 66801  
84518 Garching a. d. Alz  
www.ev-kita-garching.de  
info@ev-kita-garching.de  
Leitung: Elisabeth Freutsmiedl

#### Katholische Kindertagesstätte Herz-Jesu

(Ortsteil Garching a.d.Alz)  
Frühlingstraße 1  
Tel. 08634 / 5872  
84518 Garching a. d. Alz  
www.kindergarten-herz-jesu.com  
Leitung: Anita Geisbauer

#### Caritas Kita Am Spielberg Hart an der Alz

Mühlenstraße 4  
84518 Garching a. d. Alz  
Tel. 08634 / 1531  
Fax 08634 / 1531  
www.caritas-kita-hart-an-der-alz.de  
kita.hart-an-der-alz@caritas-passau.de  
Leitung: Carola Vitzthum

#### Katholischer Kindergarten St. Erasmus

(Ortsteil Wald a.d.Alz)  
Franz-Schubert-Straße 3  
84518 Garching a. d. Alz  
Tel. 08634 / 66704  
Leitung: Maria Graml

#### Kindertagespflege Villa Kunterbunt

Mühlenstraße 9  
84518 Garching / Hart a.d.Alz  
Tel. 08634 / 2519464  
Mobil: 0177 / 8238909  
tina.cerwenka@yahoo.de  
www.kindertagespflege-villa-kunterbunt.de  
Leitung: Tina Cerwenka

#### DJ-Garching e.V. Großtagespflege

Lindenweg 4  
84518 Garching a.d.Alz  
Tel.: 08634/6272225 und 0151-7051558  
dj-waldgruppe@walder-alzkinder.de  
dj-krippe@walder-alzkinder.de

#### Grundschule Garching a.d.Alz

Tel. 08634/984939  
Fax 08634/5375  
Verena Heise, Rektorin

www.vs-garching.de

#### Förderverein der Volksschule Garching a.d.Alz

Vorsitzende: Andrea Linner  
Tel.: 08634/3689959

#### Mittelschule Garching a.d.Alz

Tel. 08634/984939  
Fax 08634/5375  
Verena Heise, Rektorin  
www.vs-garching.de

#### Nikodem-Caro-Grundschule Hart/Wald a.d.Alz

Schulstraße 8  
Tel. 08634/8932  
Fax 08634/8096  
Mandy Diwisch, Schulleitung  
www.gs-hart-wald.de  
schulleitung.NikodemCaro@schule.bayern.de  
sekretariat.NikodemCaro@schule.bayern.de

#### Schulhaus Wald a.d.Alz

Gramanstraße 8  
Tel. 08634/369  
Mandy Diwisch, Schulleitung  
www.gs-hart-wald.de  
schulleitung.NikodemCaro@schule.bayern.de  
sekretariat.NikodemCaro@schule.bayern.de

### Kirchen

#### Nikolauskirche

Katholisches Pfarramt Garching a.d.Alz  
Altöttinger Straße 45  
Tel. 08634/227  
Geistlicher Rat Hans Speckbacher  
Pfarrverband Garching-Engelsberg  
www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/  
PV-Garching-Alz-Engelsberg

#### Herz-Jesu-Kirche

Katholisches Pfarramt Garching a.d.Alz  
Altöttinger Straße 45  
Tel. 08634/227  
Geistlicher Rat Hans Speckbacher  
Pfarrverband Garching-Engelsberg  
www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/  
PV-Garching-Alz-Engelsberg

#### Pfarrkirche Zur Heiligen Familie

Katholisches Pfarramt Hart a.d.Alz  
Schulstraße 9  
Tel. 08634/8110  
Pfarrer Michael Wittl  
Pfarrverband Feichten, Hart a. d. Alz,  
Heiligkreuz, Wald a. d. Alz  
www.pfarrverband-feichten.de

#### Schloßkirche Wald a.d.Alz

Katholisches Pfarramt Wald a.d.Alz  
Schulstraße 9  
Tel. 08634/8110

Pfarrer Michael Wittl  
Pfarrverband Feichten, Hart a. d.Alz,  
Heiligkreuz, Wald a. d. Alz  
www.pfarrverband-feichten.de

#### Pfarrkirche Mauerberg

Katholisches Pfarramt Mauerberg  
Pfarrer Hermann Schächner  
Kaplan Vincent Gnanendran  
Burgkirchen 2, 84577 Tüßling  
Tel. 08633/221  
www.pfarrgemeinde-mauerberg.de

#### Evangelische Versöhnungskirche in Hartfeld

Frank-Caro-Straße 115  
www.altoetting-evangelisch.de  
Pfarrbüro:  
Eichendorffstr. 2, 84503 Altötting  
Tel.: 08671/9783-0

#### Freie Christengemeinde Garching a.d.Alz

Waldweg 4  
Kontakt: Andreas Reusser  
WhatsApp: +49 176 81421241  
www.fcg-garching.de  
info@fcg-garching.de

#### Türkisch-Islamischer Kulturverein

Harter Straße 20, Schroffen, 84579 Unterneukirchen

#### OM AH HUNG-Milarepa Verein

1. Vorstand: Ingrid Wischka  
Spiritueller Lehrer: Meister Tanpai Rinpoche  
Wartenbergstr. 7, 84518 Garching a.d.Alz  
Tel.: 08634 / 66574  
info@amarot.com

## Öffnungszeiten

#### Wertstoffhof "Plus E"

Garchinger Str. 16 • 84518 Garching a.d.Alz  
Tel.: 08634-5692  
alle ungeraden Kalenderwochen  
Dienstag - Freitag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr  
13.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Samstag 08.00 Uhr - 13.00 Uhr  
Montag geschlossen

#### Müllheizkraftwerk Burgkirchen

Zweckverband Abfallverwertung Südostbayern (ZAS)  
Bruck 110 • 84508 Burgkirchen a.d.Alz  
Tel.: (08679) 308-127  
Öffnungszeiten:  
Montag - Donnerstag 07.30 Uhr - 12.00 Uhr  
12.30 Uhr - 16.00 Uhr  
Freitag 07.30 Uhr - 12.00 Uhr  
12.30 Uhr - 14.30 Uhr

Die Öffnungszeiten des Garchinger Freibads finden Sie auf Seite 14 !

### Apotheken

#### Brunnen-Apotheke

Mitterweg 42  
84518 Garching a.d.Alz  
Tel. 08634 / 1616

#### Eulen-Apotheke

Frank-Caro-Straße 35  
Ortsteil Hart  
84518 Garching a.d.Alz  
Tel. 08634 / 264

#### Nikolaus-Apotheke

Nikolausstraße 9  
84518 Garching a.d.Alz  
Tel. 08634 / 66070

### Notarsprechstunde

jeden 1. Donnerstag im Monat  
von 14.00 - 17.00 Uhr im Trauungszimmer EG  
nach Terminvereinbarung unter: 08671 / 957990

### Klärwerk

Ansprechpartner im Rathaus:  
Herr Andreas Schmidt, Tel. 08634 / 621-43, Fax:  
08634 / 621-843, Zi.-Nr.: 1.14, 1. Stock  
andreas.schmidt@garching-alz.de  
Ansprechpartner auf der Kläranlage:  
Herr Michael Langenecker, Herr Georg Buttinger,  
Tel. 08634 / 7122, Fax: 08634 / 6249489  
kagarching.alz@freenet.de

### Kläranlage

Anmeldung für Anlieferung von Fäkalschlamm  
Berndmühle 34  
84518 Garching a. d. Alz  
Telefon: 08634 / 7122

#### Landratsamt Altötting

Allgemeine Öffnungszeiten:  
Montag - Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr  
14.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

#### Wohlfahrtsladen Garching a.d.Alz

Nikolausstraße 29 .84518 Garching a.d.Alz  
Di & Do 10.00 Uhr - 11.00 Uhr: Ausgabe Lebensmittel  
Do 09.00 Uhr - 11.00 Uhr: Wohlfahrtsladen  
jeden letzten Samstag im Monat:  
10.00 Uhr - 12.00 Uhr Wohlfahrtsladen, keine  
Lebensmittelausgabe

#### Grüngutannahmestelle (bis einschließlich 14.12.24)

Fa. Robert Mayerhofer, Gewerbering 3, 84518 Garching  
a.d.Alz (gegenüber Bauhof)  
Öffnungszeiten:  
Montag, Mittwoch und Freitag 13.30 Uhr - 17.00 Uhr  
Samstag 09.00 Uhr - 15.00 Uhr



Gramanstraße 54B  
84518 Wald an der Alz

Büro 08634 9860677  
Sprachbox 08634 9860678  
Mobil 0162 7815898  
E-Mail [info@krause-immobilien.eu](mailto:info@krause-immobilien.eu)  
Homepage [www.krause-immobilien.eu](http://www.krause-immobilien.eu)



Senior-Mitglied im Bundesverband Deutscher Sachverständiger und Fachgutachter e.V.

## KRAUSE Immobilien Makleragentur

### Unsere Leistungen:

- Professionelle Verkehrswertermittlung Ihrer Immobilie nach Sach-/ Ertrags-/ oder Vergleichswertverfahren (bei Erteilung eines Maklerauftrages kostenfrei!)
- Erstellung von professionellen Fotoaufnahmen, Videos, 360 Grad Begehungen und/oder Drohnenflug, Laser basierte Grundrisse, Wohnflächenberechnungen
- Zielgruppenermittlung und Initiierung von Marketingstrategien
- Qualifizierung von Interessenten und Vorauswahl potentieller Käufer
- Verkaufs-/ und Preisverhandlungen mit solventen Kaufinteressenten
- Ausarbeitung des Kaufvertrages mit dem Notar
- Begleitung bei der Beurkundung und Übergabe
- Betreuung und Beratung über den gesamten Prozess
- Netzwerk von Notaren, Immobilienanwälten, Finanzierungsinstitutionen, Handwerkern uvm.

## KRAUSE Immobilien Sachverständigen Büro

### Unsere Leistungen:

- Verkehrswertgutachten nach § 194 BauGB
- Kurzgutachten zur Werteinschätzung
- Mietwertgutachten
- Gutachten bei Bausachschäden
- Gutachten bei Schimmelbildung
- Gutachten bei Abdichtung Schäden
- Begleitung bei Besichtigung einer Kauf-Immobilie
- Beratung zu Energetischen Dienstleistungen
- Energieausweis, Verbrauch- und Bedarfsausweis

## KRAUSE Immobilien Hausverwaltung

### Unsere Leistungen:

- WEG-Verwaltung
- Sondereigentumsverwaltung
- Mietverwaltung

### Preisträger des Hipe Awards 2024

Zuzüglich des Erfüllens der sehr hohen Qualitätsstandards und des erfolgreichen Bestehens des HIPE AWARD Prüf- und Bewertungsverfahrens, überzeugt das Unternehmen KRAUSE Immobilien, geführt von Swen Peter Krause, insbesondere dank der kundenorientierten Betreuung sowie der hohen Kompetenz innerhalb des gesamten Teams.



## Kontakt ins Rathaus

Gemeinde Garching a.d.Alz  
Rathausplatz 1  
84518 Garching a.d.Alz  
Internet: [www.garching-alz.de](http://www.garching-alz.de)  
E-Mail-Adresse allgemein: [info@garching-alz.de](mailto:info@garching-alz.de)

Tel. Nr.: 08634/621-0  
Fax Nr.: 08634/621-19

## Nebenstellenverzeichnis

Stand: 01.03.2025

		Zi.-Nr.	Tel.-Nr.	E-Mail-Adresse	Fax Nr.
Erster Bürgermeister	Krieger Maik	0.13	- 12	<a href="mailto:maik.krieger@garching-alz.de">maik.krieger@garching-alz.de</a>	- 812
Vorzimmer Bgm.	Glöckl Irene	0.12	- 11	<a href="mailto:irene.gloeckl@garching-alz.de">irene.gloeckl@garching-alz.de</a>	- 811
Geschäftsleitung	Weinberger Ernst	0.01	- 16	<a href="mailto:ernst.weinberger@garching-alz.de">ernst.weinberger@garching-alz.de</a>	- 816
Vorzi. Geschäftsleitung	Kaufmann Renate	0.02	- 14	<a href="mailto:renate.kaufmann@garching-alz.de">renate.kaufmann@garching-alz.de</a>	- 814
Standesamt	Spanner Christian	0.09	- 13	<a href="mailto:christian.spanner@garching-alz.de">christian.spanner@garching-alz.de</a>	- 813
Bürgerbüro:	Götz Manuela	0.05	- 15	<a href="mailto:manuela.goetz@garching-alz.de">manuela.goetz@garching-alz.de</a>	- 815
Renten-, Gewerbeamt	Göbel Simone	0.06	- 10	<a href="mailto:simone.goebel@garching-alz.de">simone.goebel@garching-alz.de</a>	- 810
Bürgerbüro:	Funktionspostfach			<a href="mailto:buergerbuero@garching-alz.de">buergerbuero@garching-alz.de</a>	
EWO, Passamt, Fundamt	Thöni Manuela	0.10	- 27	<a href="mailto:manuela.thoeni@garching-alz.de">manuela.thoeni@garching-alz.de</a>	- 827
	Hoffmann Selina	0.11	- 31	<a href="mailto:selina.hoffmann@garching-alz.de">selina.hoffmann@garching-alz.de</a>	- 831
	Göbel Simone	0.06	- 10	<a href="mailto:simone.goebel@garching-alz.de">simone.goebel@garching-alz.de</a>	- 810
Personalverwaltung	Funktionspostfach			<a href="mailto:personal@garching-alz.de">personal@garching-alz.de</a>	
	Stutz Michaela	0.08	- 18	<a href="mailto:michaela.stutz@garching-alz.de">michaela.stutz@garching-alz.de</a>	- 818
	Turza-Kirchner Katja	0.08	- 17	<a href="mailto:katja.turza-kirchner@garching-alz.de">katja.turza-kirchner@garching-alz.de</a>	- 817
Leitung Finanzverwalt.	Maier Larissa	0.17	- 20	<a href="mailto:larissa.maier@garching-alz.de">larissa.maier@garching-alz.de</a>	- 820
Kasse	Funktionspostfach			<a href="mailto:kassenverwaltung@garching-alz.de">kassenverwaltung@garching-alz.de</a>	
Kassenleitung	Trentl Christine	0.16	- 24	<a href="mailto:christine.trentl@garching-alz.de">christine.trentl@garching-alz.de</a>	- 824
Kassenverwaltung	Stephl Andrea	0.18	- 23	<a href="mailto:andrea.stephl@garching-alz.de">andrea.stephl@garching-alz.de</a>	- 823
Anordnungsstelle	Hasani Florent	0.18	- 26	<a href="mailto:florent.hasani@garching-alz.de">florent.hasani@garching-alz.de</a>	- 826
Umsatzbesteuerung	Falterer Sabine	0.18	- 21	<a href="mailto:sabine.falterer@garching-alz.de">sabine.falterer@garching-alz.de</a>	- 821
Steuerverwaltung	Wagner Birgit	1.11	- 22	<a href="mailto:birgit.wagner@garching-alz.de">birgit.wagner@garching-alz.de</a>	- 822
Leitung Bauamt	Rucker Martin	1.09	- 30	<a href="mailto:martin.rucker@garching-alz.de">martin.rucker@garching-alz.de</a>	- 830
Leitung Bauverwaltung	Bonimeier Florian	1.08	- 32	<a href="mailto:florian.bonimeier@garching-alz.de">florian.bonimeier@garching-alz.de</a>	- 832
Leitung Bauhof	Götz Christoph	1.07	- 41	<a href="mailto:christoph.goetz@garching-alz.de">christoph.goetz@garching-alz.de</a>	- 841
Bauverwaltung	Neu Beatrice	1.10	- 33	<a href="mailto:beatrice.neu@garching-alz.de">beatrice.neu@garching-alz.de</a>	- 833
Leitung Wasserw./Klärw.	Schmidt Andreas	1.13	- 43	<a href="mailto:andreas.schmidt@garching-alz.de">andreas.schmidt@garching-alz.de</a>	- 843
Friedhofsverwaltung,	Bloos Aleksandra	1.14	- 40	<a href="mailto:aleksandra.bloos@garching-alz.de">aleksandra.bloos@garching-alz.de</a>	- 840
Vorzi. Wasserw./Klärw.					
Grüngut, PV, Wärmepl.	Sieghart Katharina	1.12	- 42	<a href="mailto:katharina.sieghart@garching-alz.de">katharina.sieghart@garching-alz.de</a>	- 842
Azubi-Büro		1.02	- 28	<a href="mailto:julia.hill@garching-alz.de">julia.hill@garching-alz.de</a>	
Bücherei	Farkas Manuela		- 56	<a href="mailto:manuela.farkas@buecherei-garching.de">manuela.farkas@buecherei-garching.de</a>	
	Schmidtner Bettina		- 56	<a href="mailto:bettina.schmidtner@buecherei-garching.de">bettina.schmidtner@buecherei-garching.de</a>	

## Notfall-Nummern

Polizei-Notruf	110	Störfallrufnummern:	
Polizeiinspektion Altötting	08671/96440	Kläranlage	08634/7122
Polizeiinspektion Burghausen	08677/9691-109	Wasserwerk (Wochenende)	0151/46172583
Notarzt/Feuerwehr/Giftnotruf	112		
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117	Landratsamt Altötting	08671/502-0



# ÜberDruck

Druck- & Medienmanufaktur

Nikolausstraße 5a  
84518 Garching  
Tel.: 0 86 34 - 688 303  
info@ueberdruck.de  
www.ueberdruck.de

Öffnungszeiten:

Mo geschlossen  
Di 9.00 bis 17.00 Uhr  
Mi 9.00 bis 17.00 Uhr  
Do 9.00 bis 17.00 Uhr  
Fr 9.00 bis 17.00 Uhr